Das Magazin der Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e.V.

SVKaktuell

125 Jahre – Jubiläumsausgabe 2018

Wasserballjugend – Oktoberfest – Ehrungen – SuS-Cup – 1. Herren Wasserball
Sommerfest – SVK: Vernetzt & Engagiert – Stiftungsfest – Makrelen Cup ...

Weil uns Stadt und Menschen am Herzen liegen!

Wir für Krefeld!

www.swk.de/wirfürkrefeld

Natürlich. Unser Stadtwerk

SWK

Bericht des Vorsitzenden

Ein Vorstandsbeschluss liegt mir vor, der allenfalls Stammtischniveau erreicht. Er stammt aus dem Jahr 1977, ist auf einem Bierdeckel notiert, stammt aus einer Fotodokumentation von Carlotta Schwarz, lässt Spekulationen zu über seine Entstehung und wurde bisher, soweit ich weiß, nicht aufgehoben: „Es darf an die Hecke gepisst werden". Feierfreudig war unser Verein schon immer und gewisse Ordnungsprobleme gab es offensichtlich auch schon immer. Sicher, die SVK war damals kleiner, aber vielleicht erreicht uns über einen alten Bierdeckel eine Botschaft aus der Vereinsgeschichte, gelassener und humorvoller mit kleinen Unstimmigkeiten des Alltags in unserem Verein umzugehen.

In der Einladung zur nächsten Jahreshauptversammlung - weiter hinten in der Vereinszeitung - finden Sie einen Tagesordnungspunkt, der eine Finanzierungsreserve für den Bau einer neuen Geschäftsstelle anspricht. Eingedenk des Platzmangels allgemein und der in den Jahren gestiegenen administrativen Anforderungen, ist für die SVK 72 die Planung einer externen Baumaßnahme in Verbindung mit einer behindertengerechten Ausgestaltung des bestehenden Baukörpers unumgänglich. Die Hauptschwierigkeiten bestehen darin, das notwendige Grundstück (ein Teil der Hubert-Houben-Kampfbahn längs zur Palmstraße in der Ausmessung 7 x 20 m) als Erbbaurecht zu gewinnen, das alte Erbbaurecht (läuft noch bis 2025) vorzeitig zu verlängern und zwei zwischenzeitlich hinzugekommene Liegenschaftsteile in eine neu zu fassende Form des Erbbaurechts aufzunehmen. Es galt also, und das tun wir seit vier Monaten, die Interessen des KTSV Preußen mit den Anfordernissen sowohl von Sport- und Bäderamt, als auch von Bau- und Planungsamt abzustimmen und Einvernehmen mit dem Liegenschaftsamt herzustellen. Diese vorbereitenden Schritte sind nach Vorgesprächen und der Planung von Architekt Stefan Ziep in einem erfreulichen Entwicklungsstand angekommen. Auf der Jahreshauptversammlung werde ich Ihnen Aktuelleres sagen können, vor allem auch über gegebene Fördermöglichkeiten, die die Baumaßnahmen deutlich erleichtern werden. Genauer kann ich Sie dann auch über die intendierte, partielle Barrierefreiheit (Berücksichtigung bei der Bauplanung des neuen Baukörpers und der Umwandlung der bisherigen Geschäftsstelle für eine entsprechende Nutzung) informieren.

Bereits im letzten Jahr hatte ich auf unser Vereinsjubiläum 2018 (125 Jahre Bestehen des Vereins) verwiesen, auch hierüber Genaueres im Frühjahr.

Ein breit diskutiertes Thema im ablaufenden Jahr 2017 war der zeitlich begrenzte Aufnahmestopp. Eine abschließende Bewertung werde ich Ihnen im Frühjahr vortragen. Hierzu nur eine Überlegung vorab: dem Verein ist kein finanzieller Schaden entstanden.

Aus den Bereichen Geselligkeit (Nina Munz), Technik (Ingo Mertens) und allgemeiner Jugendarbeit (Pierangela Abrecht) kann von einer hohen Akzeptanz und ausgezeichneter Arbeit gesprochen werden. Dank der souveränen Finanzchefin Stefanie Vollmer sind wir finanziell und auch fiskalisch auf der ganz sicheren Seite und sehr gut für die Zukunft aufgestellt.

Die Jugendarbeit „Wasserball“ zeigt Kontinuität in sportlicher und sozialer Hinsicht. Nicht zuletzt bildet das Gesicht der Bundesligamannschaft, konzeptionell getragen von Jörg Schäfer und Ferdinand Vogel, die auf hohem Niveau stehende Jugendarbeit ab. In diesem Zusammenhang sei unbedingt auf die Schwimmabteilung, geleitet von Steffi Stammen und ihrem Team, verwiesen. Die Schwimmabteilung ist in allen ihren Facetten seit Jahrzehnten eine tragende Säule des Vereins.

Ganz persönlich gilt mein Dank unserer Geschäftsführerin Julia Vogel, die für mich jederzeit Gesprächspartnerin war. Ihre umfassende Arbeit, nämlich das Gestalten des Tagesgeschäfts, merkt man nur dann, wenn etwas unerledigt bleibt. Die Aufgaben im letzten Jahr waren immer erledigt.

Allen, die an vielen Stellen unseres Vereins mitgeholfen haben, mein herzlicher Dank. Nur mit Engagement und Mitwirken in breit aufgestellter Form war ein Vereinsleben, wie es die SVK 72 gezeigt hat, möglich, und auch nur in Fortsetzung dieses Miteinanders ist eine Weiterentwicklung des Vereins vorstellbar.

Das Jahr 2017 neigt sich seinem Ende entgegen, freuen wir uns auf die Adventszeit und besinnliche (oder auch sportliche) Feiertage.

Für das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute.

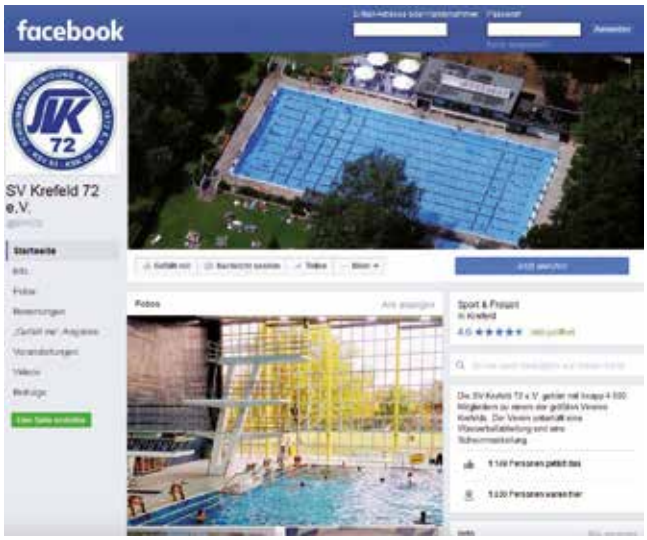
Ihr

Werner Gottschalk

Werner Gottschalk
Vorsitzender

Inhalt

Bericht des Vorsitzenden	3
Inhalt	4
Wichtige Termine und Hinweise	5
Jubilar Ehrung	6
Erste-Hilfe-Kurs Erwachsene	8
Erste-Hilfe-Kurs Jugend	10
Sommerfest 2017	12
Kindernikolausfeier	14
Makrelen Cup	16
Oktoberfest 2017	18
Wassergewöhnung	24
Pflege der Anlage	28
Sommerfest 2017	30
Vernetzt & Engagiert	34
50 Jahre Stammtisch	39
SuS-Cup 2017	40
Trainingslager Schwimmer	43
Übernachtung in der SVK	46
U 11	48
U 10	51
U 13	52
U 15 / U 17	60
Der Förderverein	62
1. Herren	64
Stiftungsfest 2017	66
Auf dem Pilgerpfad	74
Aquajogging	76
JHV 2017 Protokoll	77
Ansprechpartner	79
Einladung JHV 2018	80
Einladung Jugendvollversammlung 2018	81
Jubilare 2018	82



Besuchen Sie unsere Facebook-Seite unter **www.facebook.com/SVK72.**
Wir freuen uns, Sie als Fan begrüßen zu dürfen.
Hier finden Sie Liveticker der Wasserballbundesliga, aktuelle Einladungen und vieles mehr.

Wichtige Termine und Hinweise

Öffnungszeiten SVK-Schwimmanlage:
Ende April - Anfang Oktober

montags	6.00 Uhr - 8.15 Uhr
geschlossen (Grundreinigung)	8.30 Uhr - 13.00 Uhr
wieder geöffnet von	13.00 Uhr - 21.45 Uhr
dienstags bis freitags	6.00 Uhr - 21.45 Uhr
samstags, sonntags u. feiertags	8.00 Uhr - 19.45 Uhr

Öffnungszeiten SVK-Gaststätte „Zur Kull“:
In der Saison

montags	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
dienstags - freitags	11.00 Uhr - 22.00 Uhr
samstags, sonn- und feiertags	10.00 Uhr - 20.00 Uhr

In den Wintermonaten:

montags, dienstags und samstags	
können Sie Ihre privaten Feiern buchen	
mittwochs - freitags	15.00 Uhr - 21.00 Uhr
sonn- und feiertags	10.00 Uhr - 20.00 Uhr

Sauna:
Anfang Oktober - Ende April

mittwochs u. donnerstags	17.00 Uhr - 21.30 Uhr
freitags	16.00 Uhr - 21.30 Uhr

Schwimmtraining in der Freibadsaison:
Schwimmausbildung, Seepferdchenkurse, Anfänger, Fortgeschrittene: **siehe Aushang**

Stiltraining Erwachsene:

montags	18.00 Uhr - 19.00 Uhr
donnerstags	18.45 Uhr - 19.45 Uhr

Schwimmen in den Wintermonaten:
Oktober - April (nicht in den Schulferien)
Schwimmen Erwachsene
(Schwimmbad Kölner Straße)

donnerstags	20.00 Uhr - 21.45 Uhr

Schwimmausbildung
Nichtschwimmer (Montessori Schule):

donnerstags	17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Schwimmausbildung Anfänger
(Montessori Schule):

donnerstags	18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Schwimmtraining
(Badezentrum Bockum):

montags	17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Schwimmtraining
(Schwimmbad Kölner Straße):

mittwochs	17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wasserballtraining: **siehe Aushang**

Aquajogging in der Saison:

mittwochs		11.00 Uhr - 11.45 Uhr
freitags	09.45 Uhr - 11.15 Uhr und	19.00 Uhr - 19.45 Uhr

Die aktuellen

Termine 2018

und den wöchentlichen Beckenbelegungsplan entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen, Facebook oder dem Internet!

Folgende Schwimmfreunde sind von uns gegangen:

Dr. Adalbert Scherp
Paul Didier
Rita Scheer
Sanat Mondal
Matthias Gdaniec
Hans Koenen
Elke Grenzmann
Brigitte Hertmanni
Jürgen Warsch (Ehrenmitglied)
Antonio Di Gregorio
Dr. Klaus Dietrich Balzereit
Marlies Budday

Wir trauern um sie und werden an sie denken

Jubilar Ehrung

50 / 60 / 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Am 25. November 2017 fand das Stiftungsfest mit dem Motto „Zwanziger Jahre“ im Stadtwaldhaus statt. Der protokollarische Höhepunkt war die Ehrung derjenigen Mitglieder, die dem Verein 50 Jahre und mehr angehören, natürlich verbunden mit einer runden Zahl. Der Vorsitzende Werner Gottschalk wies zu Beginn der Ehrung darauf hin, dass lediglich 22 von über 5.000 Mitglieder auf eine über fünf Jahrzehnte dauernde Mitgliedschaft zurückblicken können. Es ist an dieser Stelle nicht erforderlich, darauf hinzuweisen, dass alle Jubilare zunächst einem der beiden Vorgängervereine der SVK 1972 angehörten, nämlich dem KSV 1893 bzw. dem KSK 1909.

Die Jubilare haben Vereinsgeschichte erlebt und zum Teil auch Vereinsgeschichte geschrieben. So waren Manfred Kuhnen, Bruno Specht und

Vorstandsmitglieder Pierangela Albrecht, Julia Vogel, Nina Munz, Werner Gottschalk (Vorsitzender) und die Jubilare Bruno Specht und Manfred Kuhnen (70 Jahre), Karl-Heinz Vulmahn und Hans-Peter Josephs (60 Jahre), Ute und Josef Bückers (50 Jahre) (von links nach rechts)

Werner Gottschalk, Bruno Specht, Manfred Kuhnen, Karl-Heinz Vulmahn, Hans-Peter Josephs, Ute und Josef Bückers

Hans-Peter Josephs in Vorstandsfunktionen aktiv. Allen ist gemeinsam, dass sie ihr Leben lang sportverbunden waren. Im Schwimmen wie auch im Wasserball zählen die Jubilare noch heute zu den Sportgrößen Krefelds.

Die Generationen der langjährigen Mitglieder haben dazu beigetragen, dass die SVK sich zu einem Großverein mit einer beneidenswerten eigenen Freibadanlage entwickeln konnte. Ihnen allen gelten Gratulation und Dank des Vereins.

Der ehemalige Vorsitzende des KSK 09, Manfred Kuhnen (70 Jahre Mitglied), bedankte sich für die Ehrung mit den Worten, dass es für die Jubilare eine Ehre sei, der SVK 1972 anzugehören.

Impressum

Herausgeber:
SVK 72 e. V.
Palmstraße 8
47803 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 59 23 93
Fax: 0 21 51 - 59 23 02
E-Mail: svk72@svk72.de

Redaktion:
Julia Vogel, Werner Gottschalk,
V.i.S.d.P.

Fotos:
Tobias Becker, Julia Vogel und andere

Anzeigenplanung:
Falls Sie an einer Anzeige interessiert sind, wenden Sie sich bitte an die SVK-Geschäftsstelle

Gestaltung & Umsetzung:
TZ-marketing GmbH
Werbeagentur
Drießendorfer Str. 74
47798 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 65 86 80
info@TZ-marketing.com

Druck:
Stünings Medien GmbH
Dießemer Bruch 167
47805 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 51 00 0
medien@stuenings.de

Erste-Hilfe-Kurs

Dritter Kurs in der SVK 72

Am 20.03.2017 trafen sich erneut mehr als 20 Interessierte zu einem Ersthelferkurs unter Leitung von Herrn Diercks vom Roten Kreuz in der Vereinsgastronomie.

Da die meisten Unfälle im Haushalt passieren, kann jeder von uns in die Situation kommen, als der Erste bei einem Unfallopfer zu sein.

> „Was tun? **Nur nichts tun, ist falsch!!!** Man kann nichts verkehrt machen!!!"

Dies den Zuhörern zu vermitteln, ist eines der wichtigsten Anliegen des Kursleiters.

Von der ABC (Atmung, Bewusstsein, Kreislauf) -Kontrolle haben wir erfahren, die Seitenlage eines Bewusstlosen wurde geübt, ebenso wie die Reanimation an einem Puppentorso.

Auch der erstaunlich einfache Umgang mit einem „ Defi"- Gerät hat allen Teilnehmern die Berührungsängste genommen.

Auf Grund der großen Nachfrage bietet Herr Diercks Anfang des Jahres 2018 einen neuen Kursus an, der eine Stärke von 25 Personen nicht überschreiten sollte.

Eine Info wird über den Newsletter erfolgen. Daher werden Interessierte gebeten, sich zu gegebener Zeit bei Herrn Küsters in der Geschäftsstelle zu informieren und anzumelden.

Sylvia Pesch,
Dorothee Vulmahn

COIFFEURTEAM
MUNZ

Moerser Straße 490
47803 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 50 11 02 / 03
info@coiffeurteam-munz.de
www.coiffeurteam-munz.de

Inhabergeführt.
Kreativ.
Individuell.

Erste-Hilfe-Kurs

für Kinder und Jugendliche in der SVK am 18. März 2017

Um 10.30 Uhr trafen wir uns mit Herrn Dierks vom Deutschen Roten Kreuz.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und einem gemeinsamen Austausch über Erste-Hilfe begannen wir mit praktischen Übungen.

Von der Erkennung einer Bewusstlosigkeit bis zur stabilen Seitenlage wurden die einzelnen Schritte besprochen und geübt. Jeder übernahm mal die Rolle des Ersthelfers wie auch die der Person, die Hilfe benötigt.

Die Beatmung, wie auch die Herz-Druck-Massage, wurde tatkräftig von allen ausprobiert.

Nach einer Stärkung in der Mittagszeit war das Thema Unfall im Straßenverkehr auch dran. Wir übten dort die Absicherung der Unfallstelle, Aufstellen des Warndreiecks und wie bei einem Motorradfahrer der Helm abgenommen wird. Auch die Anwendung eines Defibrillators wurde am Dummy getestet sowie die Herz-Druck-Massage.

Der Erste-Hilfe-Kasten wurde ebenfalls intensiv erforscht und das Verbandsmaterial ausgepackt und verwendet. Auch wenn Erst-Hilfe ein ernstzunehmendes Thema ist, so war doch an dem Tag eine Menge Spaß dabei, und das gegenseitige Anlegen von Verbänden hat allen sehr viel Freude gemacht.

Alle anwesenden Kinder und Jugendliche beendeten den Tag mit den Worten:

„Ich weiß nun, wie ich helfen kann und was ich als Erstes tun kann, um Hilfe zu holen und Hilfe zu leisten!“

Pierangela Albrecht

Wir geben Ihnen Ihre Stimme zurück.

Logopädie Tibio. Seit 2005 erfolgreich in der Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen bei Kindern und Erwachsenen. Sie finden uns auf der Blumentalstraße gegenüber von Edeka. Parkplätze sind auf dem Hof vorhanden.

tibio
Praxis für Logopädie

Blumentalstraße 108 · 47798 Krefeld · TEL 02151/36 000 89 · FAX 36 000 90
WWW.LOGOPAEDIE-TIBIO.DE · INFO@LOGOPAEDIE-TIBIO.DE

Sommerfest

für Kinder und Jugendliche am Samstag, 17.06.2017

Bewölkter Himmel hielt eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen glücklicherweise nicht davon ab, zum diesjährigen Sommerfest zu kommen.

Unter dem Motto „Sommer, Sonne, Spaß“ gab es jede Menge Action am und im Wasser, einen Hindernisparcours sowie Spiel und Musik mit „H2oFun“.

Die anwesenden Kinder wurden in zwei Teams aufgeteilt. Der Wettkampf konnte beginnen.

Wer schaffte den Parcours schneller, welches Team bekam den Punkt für das jeweilige Spiel?

Bei der Schwamm-Schlacht im Nichtschwimmerbecken powerten alle mit voller Kraft Wasser aus dem Becken, um über den Kopf des jeweils auserwählten Erwachsenen die Schwämme auszudrücken und so die Eimer unterm Stuhl ordentlich mit Wasser zu füllen.

Der Hindernisparcours wurde im vollen Ausmaß genutzt und es war sehr viel Bewegung im Wasser, sowohl im Schwimmerbecken als auch im Nichtschwimmerbecken.

So mancher Erwachsener ließ sich ebenfalls hinreißen, den Parcours zu durchlaufen.

"

Ich freue mich bereits auf das kommende Kindersommerfest 2018 und wünsche mir eine rege Teilnahme und bestes SVK-Wetter.

"

Eure Pierangela Albrecht

JAMA
Autoteile Import Export GmbH
www.jama-autoteile.de
e-mail: info@jama-autoteile.de
*Emil-Schäfer-Str. 91 * 47800 Krefeld*

✓VERKAUF
✓VERLEIH
✓BERATUNG

Offizieller
Thule
Konzept
Partner
THULE

Kindernikolausfeier

in der SVK am 5. Dezember 2016

Um 15.30 Uhr war es am 05. Dezember 2016 soweit, unsere Vereinsgaststätte „Zur Kull" war nur für geladene kleine Gäste ab 4 Jahren geöffnet.

In adventlicher Stimmung kamen alle angemeldeten Kinder mit ihrer persönlich ausgestellten Eintrittskarte. Ein großes „Hallo" bei den Kindern, die bereits an vorherigen Nikolausfeiern teilgenommen haben, ein zaghaftes „Hallo" von denen, die zum allerersten Male kamen.

Jedes Mal bin ich beeindruckt darüber, wie freudestrahlend alle kommen, kurz meinem Hinweis am Eingang zuhören und sich dann einen Platz suchen.

Sofort wurden die Ausmalbilder und Stifte zur Hand genommen und die Weihnachtsplätzchen auf den adventlich dekorierten Tischen probiert.

Um 16 Uhr begann dann das Theater SternKundt mit der Aufführung von „Kasperle und die Schneekönigin". Ulrike und Joachim sind bereits zum dritten Male bei uns und es ist traumhaft, ihnen bei ihrer Aufführung zuzusehen. Wie aktiv alle Kinder zuhören und versuchen, Kasperle und Gretel zu helfen!

Nach der Aufführung stärkten sich alle bei warmem Kakao und adventlichem Gebäck, bis wir dann beim Gesang den Nikolaus am Beckenrand erblickten und er den Weg zu uns in die Kull fand.

Ruhig lauschten alle, was der Nikolaus alles wusste. Einige mutige Kinder trugen ein Gedicht vor, andere überreichten ein Bild.

Als der Nikolaus dann auch noch die Trompete rausholte und für uns spielte, war der Nachmittag perfekt.

Mit Nikolaustüten ausgestattet, verabschiedeten sich alle um 17:45 Uhr bei mir und von einigen wurde versprochen: „ Ich komme nächstes Jahr wieder, wenn Du einlädst! "

Sehr gerne lade ich wieder ein.

Eure Pierangela Albrecht

Makrelen Cup

Auf den Spuren von Karl Buschhüter

Der „Makrelen Cup“ ist die jährlich stattfindende Veranstaltung aller Jugendwasserballer unserer SV Krefeld 72. Traditionell treten die Kinder dabei in altersgemischten Teams zu einer von Eltern und älteren Spielern organisierten und betreuten Rallye an.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es 2017 am letzten Sonntag der Sommerferien für 43 Wasserballer unserer Jugendabteilung zunächst auf große Radtour durch Krefeld. Die insgesamt 12,5 km lange Route führte die Teilnehmer dieses Mal durch mehrere Stadteile, vorbei an wichtigen Bauten, denn das Thema dieser Tour war der Architekt Karl Buschhüter (1872 – 1956). Natürlich ging es nicht nur um Kultur: Spaß und Aktion durften nicht fehlen. An den Stationen mussten die Teilnehmer verschiedene Aufgaben lösen und ihr Geschick beweisen. Zurück in der Palmstraße wurde dann noch ein Lied mit vorgegebenen Begriffen geschrieben und aufgeführt.

Wie in jedem Jahr kamen so also gegen Abend alle zusammen: Teilnehmer, Eltern und Geschwisterkinder beendeten den Tag mit einem leckeren Grillen. Dazu wurde der Abend gekrönt durch das traditionelle Finale, den Makrelen Cup Song!

Es war ein rundum gelungener Tag! Ein großes Dankeschön an die Helfer, dank eurer Unterstützung an den Stationen, am Grill, bei der Vorbereitung, der Verpflegung etc. etc., hatten die „Makrelen“ eine tollen Tag!

Da Bilder mehr als 1000 Worte sagen, hier eine Auswahl schöner Momente…

Silvana D'Antuono

O'zapft is!

Leckeres Essen und fröhliche Stimmung beim Oktoberfest

Für richtig gutes Oktoberfest-Feeling muss man nicht unbedingt nach München reisen – in der SVK kommt jeder Bier- und Brezelliebhaber genauso gut auf seine Kosten! In diesem Jahr ging es am 7. Oktober auf die „Krefelder Wies'n", in die sich die Terrasse des Schwimmbads verwandelt hatte.

Ein großes Zelt bot zuverlässigen Schutz vor dem herbstlich-tristen Wetter und sorgte durch liebevolle und festliche Dekoration für genau die richtige Atmosphäre. Zum Auftakt konnten hier leckere bayerische Speisen genossen werden, natürlich an typischen Bierzeltgarnituren. An dieser Stelle einen lieben Dank an Malte Alsdorf und Moritz Pohlmann, die sich in Karohemd und Lederhose zuverlässig um die Essensausgabe gekümmert haben!

Apropos Lederhose: Die rund 180 Gäste kamen durchweg in passendem Dresscode. Die Herren ganz klassisch in Lederbuxe, die Damen in edlen und auch sexy Dirndl'n, wobei die unterschiedlichsten Farben und Variationen vertreten waren – kombiniert mit Hütchen, Flechtfrisur oder Blumenkranz, jeder hat sich Gedanken gemacht und einen individuellen Look kreiert, der perfekt zum Motto des Abends passte und richtiges Wies'n-Flair zauberte.

Bestens geschützt!
Und Ihr Vermögen?
Unsere Bestnoten*:
95 % Kundenzufriedenheit
84 % Weiterempfehlung
Setzen auch Sie auf unsere langjährige Erfahrung in der unabhängigen Vermögensberatung.
Denn wir meinen, Ihr privates Vermögen sollte betreut werden wie Ihr „Ein und Alles".
Denn schließlich soll Wertvolles auch wertvoll bleiben.
Informationen unter www.pmponline.de oder rufen Sie uns
unverbindlich an: 0800.000 6769 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)
*Quelle: ConM. Kundenzufriedenheitsbefragung 2012
PACKENIUS
MADEMANN
+ PARTNER
Unabhängige Vermögensverwalter

O`zapft is in der SVK!

Nach dem Essen ging es dann richtig rund: Bei den Cranger Gaudibuam ist der Name Programm! Die beiden Stimmungsmacher lockten mit Songs von DJ Ötzi und Co. von den Bänken in den Saal hinein, wo mitgesungen, gelacht und natürlich getanzt wurde – besonders die Polonaise war richtig angesagt. Von den Künstlern angeheizt, ging es dann mit DJ Heiner Spilker weiter. Hier kam besonders das jüngere Publikum bei modernen Songs auf seine Kosten. Es wurde noch bis in den frühen Morgen geschwoft, wobei sich die Gäste um Mitternacht über leckere Leberkäs' Brötchen freuen konnten – hungrig musste also keiner feiern!

Auch in diesem Jahr war es ein schönes Fest, bei dem alles gut geklappt hat und das besonders durch seine gemütliche und detailverliebte Deko beeindruckte. Daher hier nochmals einen herzlichen Dank an das Dekorations- und Organisationskomitee bestehend aus; Pierangela Albrecht, Marlene Nagel, Maria Pohlmann, Iris und Martin Stachelhaus, Steffi Vollmer und Holger Zimmermann.

Natürlich auch großen Dank an Franco und sein Team und auch an Thilo Zickler, der bis in die frühen Morgenstunden ohne Pause am Zapfhahn stand!

Nina Munz

STADTWALD
PRAXISKLINIK

Feste dritte Zähne an nur einem Tag!

ALL-ON-4™

Schöne Zähne, strahlendes Lächeln!

Das große Ziel der All-On-4™-Versorgung ist es, Sie als Patienten sofort, mit festen Zähnen und gaumenfrei zu versorgen! Damit geben wir Ihnen Ihre Lebensqualität innerhalb von Stunden wieder zurück. So gibt es endlich keine langen Wartezeiten mehr bis die Implantate fest sind. Auch wird bei diesem Verfahren auf einen langwierigen Knochenaufbau verzichtet. Der Vorteil für den Patienten ist natürlich auch, dass er keine, meist schlecht sitzenden, Provisorien tragen muss. Die Stadtwald-PraxisKlinik ist für Implantatversorgungen qualitäts- und ISO-zertifiziert und ist das Zentrum für die All-On-4™-Versorgung – zu Ihrem Wohle.

Besuchen Sie einen unserer Infoabende. Die Teilnahme ist kostenlos!

Alle Fragen zum Thema Zahn-Implantate, werden Ihnen beantwortet von:

Dr. Dr. Dr. Rolf Müllejans, MSc
Zahnarzt & Kieferchirurg
Master of Science Implantologie
Referent für Implantologie (DGKGI)
Implantatgutachter (DGKGI)

KR - 7 888 555

Erfahren jetzt Sie mehr und besuchen Sie unsere Website: **www.allon4-klinik.de**

ZAHNZOO

Kinderzahnmedizin + Kieferorthopädie

Ihr Kompetenzzentrum für

- Kinderzahnmedizin
- Jugendzahnmedizin
- Kieferorthopädie für die ganze Familie
- Kinder-Physiotherapie
- Ernährungsberatung

Vertrauen ist die Basis für das Lachen Ihrer Kinder!

In der ZahnPraxisKlinik stehen Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie und bieten Ihnen ein ganzheitliches Konzept für die Mundgesundheit unserer kleinen und großen Patienten. Ein speziell ausgebildetes Team steht Ihnen und Ihren Kindern in allen Fragen beratend zur Seite: Ob Zahnmedizin, Kieferorthopädie, Kinder-Physiotherapie, Ernährungsberatung, oder Prophylaxe – unsere Behandlung ist individuell auf das jeweilige Alter abgestimmt!

Service und Atmosphäre für die Kleinen und die Großen

Mit den „tierischen Themenwelten" und besonderen Angeboten schaffen wir im ZahnZoo eine Atmosphäre, in der kleine und große Patienten sich wohlfühlen und Vertrauen gewinnen. So können wir gemeinsam unser Ziel erreichen: der Zahnarztbesuch als selbstverständlicher Teil des Lebens und der Gesundheitsvorsorge!

Tel.: KR - 7 888 55 88 · Bismarckstraße 53a · www.zahn-zoo.de

Kieferorthopädie für die ganze Familie!

Der Krefelder Zahn-Zoo ist nicht nur auf die Zahnmedizin spezialisiert, bei uns gehört auch die kieferorthopädische Behandlung mit dazu. Hier arbeiten Zahnärzte und Kieferorthopäden Hand in Hand in den gleichen Räumlichkeiten für Ihre Gesundheit und eine ideale Entwicklung. Somit gibt es einen optimalen fachlichen Austausch – für ein optimales Ergebnis! Kinder und Erwachsene sind in unserer Fachabteilung für Kieferorthopädie herzlich willkommen!

Um Sie optimal zu versorgen, haben wir hierfür eine eigene Etage mit separatem Wartebereich und eigener Rezeption eingerichtet.

Überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Sie!

Wiesengaudi in der SVK!

Wassergewöhnung

im Kindergarten

Auch in diesem Jahr hatten die zukünftigen Schulkinder aus unserem integrativen Bewegungskindergarten Pfiffikus wieder drei Wochen lang die Möglichkeit, in der SVK an einem Wassergewöhnungskurs teilzunehmen. Professionelle Unterstützung hatten wir von Frau Anne Poleska Urban, sie erwartete uns immer am Beckenrand, und erst nachdem Jede und Jeder von uns sich kalt abgeduscht hatte, ging es auf die Treppe, und wir sind erst einmal ganz vorsichtig über die Stufen geglitten.

Das Wetter in diesem Jahr war besonders schön, so dauerte es nicht lange und alle Pfiffikusse hatten sich individuell in ihrem Tempo an das Element Wasser gewöhnt.

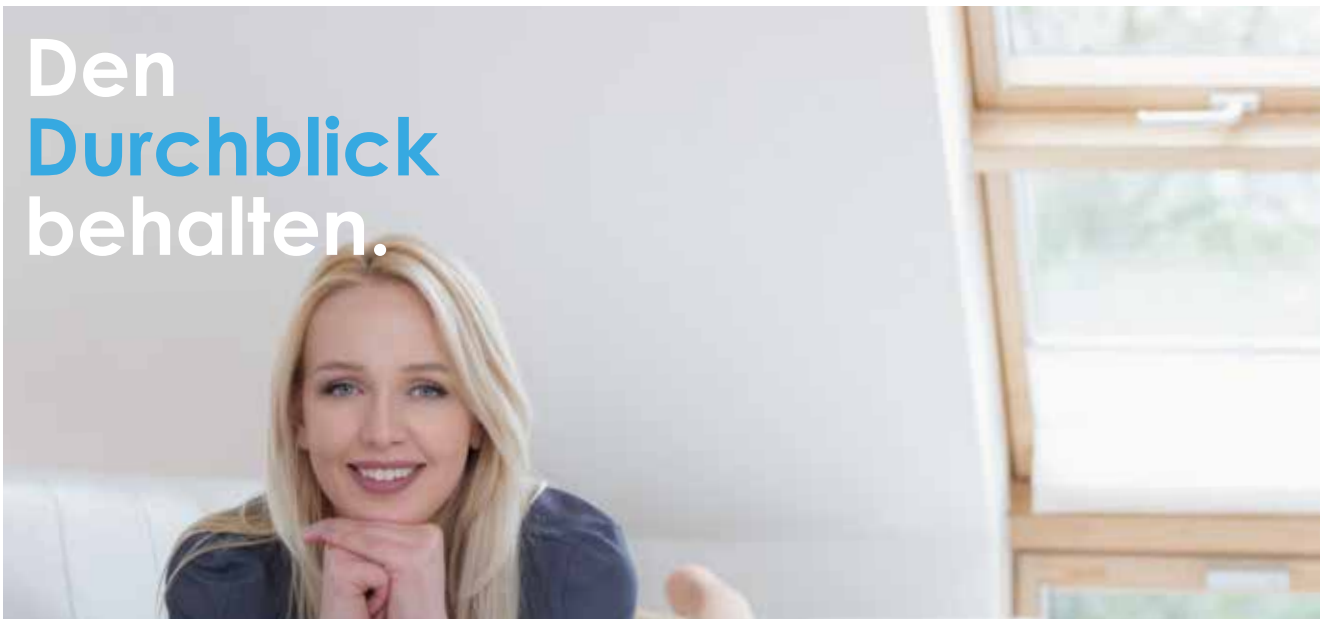
Die unterschiedlichsten Hilfsmittel, Poolnudel, Bauchgurte oder dicke Matten haben uns sicher durch das Wasser getragen, so haben wir uns das Becken erobert.

Die Pfiffikusse haben so viele positive Erfahrungen sammeln können, dass sie jetzt ganz offen sind und sich auf einen Schwimmkurs freuen.

Elke Heuell, Sandra Chmell, Anita Zimmermann und ich freuen uns schon jetzt auf eine neue Zeit im Sommer 2018 !

Iris Stachelhaus

Dächer • Fassaden • Abdichtungen • Reparaturen



Dachdecker Meisterbetrieb

Arnold Stöffges GmbH
Seit 1900

Hohenbudberger Straße 25 — 47829 Krefeld
Telefon (02151) 46 915 — Fax (02151) 46 999
www.stoeffges.com — info@stoeffges.com

VELUX Geschulter Betrieb

Sanierung der Umkleiden 2016/2017

Die Saison 2017 ist vorbei und man kann sagen: „Es war wieder eine gute Saison."

Erst einmal ein recht herzlicher Dank an alle, die mitgewirkt haben, dass alles reibungslos verlief.

Die Technik (Schwimmbadheizung, BHKW, Chlorgasanlage etc.) sind den Sommer gut durchgelaufen, so dass wir von Störungen auch in dieser Saison verschont blieben.

Einige Umbauten im Bereich der Umkleiden werden jetzt im Winter nochmal optimiert, so dass für diesen Bereich eine Komplettabnahme durchgeführt werden kann.

Die Planungen für nächstes Jahr laufen bereits auf Hochtouren, wie zum Beispiel die Wartung und Überholung des Brennerbetts unserer Schwimmbadheizung, Pflege der Außenbänke und –anlage, Überdachung der Pergola. Terminabsprachen mit ausführenden Firmen (für Beckenumlauf, Beckenfolie, Chlorgasanlage, BKHW, etc.) um die nächste Saison am 21.4. wieder pünktlich zu beginnen und störungsfrei im Oktober beschließen zu können.

Mit ein paar Bildern aus den Arbeitsphasen wünschen die Mitarbeiter der SVK allen Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018!

Ingo Mertens

Mit uns gehen Sie beim Brandschutz nicht baden!

Hauser

Für Ihr sicheres Zuhause:

RAUCHMELDER
damit Sie rechtzeitig gewarnt werden

SCHAUMLÖSCHER + LÖSCHDECKE
für den sofortigen Einsatz, wenn es brennt

NOTLEITER
damit Ihnen ein zweiter Fluchtweg zu Verfügung steht

SELBSTLÖSCHENDE PAPIERKÖRBE
damit erst gar keine Brände entstehen

ERSTE-HILFE-KOFFER
damit kleine Verletzungen sofort behandelt werden können

UND VIELES MEHR...

Unser aktueller Tipp: Aktiver Brandschutz

Nach einer Untersuchung des Bundesverbandes der Feuerlöschgeräte und Feuerlöschanlagen könnten 80 Prozent aller Entstehungsbrände durch einen intakten Feuerlöscher im Keim erstickt werden.

Hauser Sicherheitstechnik GmbH

Am Verschubbahnhof 53
47809 Krefeld

Tel.: 02151/5108-44
Fax: 02151/5108-49

info@HauserGruppe.de · **www.HauserGruppe.de**

Regelmäßige Pflege und Instandhaltung von Pumpen und Technik in den Wintermonaten

Pflege der Anlage

Die Holzkonstruktionen brauchen Pflege und auch schon mal Ersatz

Neuinstallation von Sicherheitskameras und -technik

KERSTING

Ihr Immobilien-Fachbüro

Verkaufen ■ Bewerten ■ Vermieten

„Immobilien erfolgreich verkaufen.

Mit unserer bewährten „Kersting-Dienstleistung“ verkaufen wir als qualifizierter Makler auch Ihre Immobilie vertrauensvoll und zügig zum derzeitigen Höchstpreis!

Wir freuen uns auf Sie.

Uerdinger Straße 242 ■ 47800 Krefeld ■ Tel. 02151-560043

www.kersting-immobilien.de

Sommerfest 2017

Mit viel Engagement wieder eine tolle Party

Auch in diesem Jahr wieder stimmungsvolle Musik und abwechslungsreiche Leckereien

Für Liebhaber von kühlen Drinks, schmackhaften Leckereien und tanzbarer Musik verwandelte sich das Gelände der SVK am 26. August wieder zum Hotspot: Beim diesjährigen Sommerfest, das durchweg trocken blieb und daher beste Voraussetzungen hatte, konnte man sich über einige Highlights freuen. Ein kulinarisches Erlebnis waren Süßkartoffelpommes mit diversen Dips, Gemüsepfanne und Pulled Pork vom stylischen Foodtruck „Wunderwerk". Wer es lieber deftig mochte, kam aber auch bei Bratwurst und Pizza auf seine Kosten. Und selbstverständlich gab es auch die passenden Erfrischungen dazu! Daniel Angerhausen, Peter Boeckels, Siegbert Munz und Hanno Vulmann ließen den Zapfhahn nicht ruhen und versorgten die fröhlichen Besucher mit verschiedenen Biersorten und Softdrinks. Außerdem gab es an der Weinlounge verschiedene gute Tropfen, ausgeschenkt von Petra Alsdorf, Marlene Nagel, Maria Pohlmann, Iris Stachelhaus und Britta Ziep.

Neben dem leiblichen Wohl war auch für gute Stimmung durch DJ Pele gesorgt. Besonders die Live-Unterstützung von Saxophonist

Ergonomiewelt

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr

Branchenlösungen

Räume

Innenarchitektur

Design

www.die-bueroeinrichter.de

lechner+hayn
Büroeinrichtung

Nauenweg 32 47805 Krefeld
02151-607740 info@lechner-hayn.de

Sommerfest 2017

Thomas Engelmann brachte die tanzenden Gäste zum Jubeln. Genauso wie der allseits beliebte Cocktailstand der Wasserball-Jungs. Wer hier eine Schicht hatte, kam kaum zur Ruhe – pausenlos gingen Caipirinha, Vodka Cranberry und auch alkoholfreie Drinks über die Theke. Zu späterer Stunde konnten sich Mix-Drink-Liebhaber auch über den ein oder anderen „Schmelle-Spezial“ freuen – welche Mixtur einen da erwartete, entschied Barkeeper Bastian Schmellenkamp einfach ganz spontan.

Insgesamt war das Sommerfest wieder ein voller Erfolg und ein schöner Abend für Jung und Alt. Vielen Dank an alle, die dabei waren und sich vor, während und nach der Veranstaltung um die Organisation gekümmert haben! Wir sind auf die Cocktail-Kreationen des nächsten Jahres gespannt…

Nina Munz

Borgmann
Krefeld. Im Schirrhof.

Audi Sport Förderer des Sports

Borgmann Automobilhändler GmbH
Nassauerring 45 | 47803 Krefeld | Tel. 02151/7688-650 | www.borgmann-krefeld.de

Vernetzt & Engagiert

SVK vom SSB ausgezeichnet

Unser schönes Sommerbad an der Palmstraße liegt ja so richtig „mittendrin“ in Krefeld, sowohl gut eingebettet in besonders schöne Wohnbezirke, als auch in unmittelbarer Nähe zu den Sportstätten der „Preußen“, des CHTCs und verschiedener Tennisvereine, Schulen und Kitas. Wenn es gut läuft, profitieren davon alle, manches fällt sofort ins Auge: die Nachbarn, die (manche im Bademantel) auf dem ganz kurzen Weg schnell eine Runde schwimmen gehen können, die Schulkinder, die sich nach der Schule „auf der Wiese“ treffen, die Herrenmannschaft, die im Sommer ihr Aufwärmtraining auf der benachbarten Fußballwiese zu einem lustigen Spiel nutzen darf, haben viele schon (manchmal neidvoll) gesehen.

Manches braucht dann aber noch einen zusätzlichen, persönlichen Anstoß: 2011 kam auf diese Weise eine höchst unkonventionelle, sich immer weiter verändern- und verbessernde Aktion zustande: die Bürgerstiftung Krefeld hat Geld zur Verfügung gestellt, um seither in jedem Jahr ein Schwimmtrainerteam von uns honorieren zu können, mit dessen Hilfe einige Kinder zwei Wochen während der Sommerferien bei uns einen Schwimmkurs besuchen können. Es werden hierbei Kinder ausgesucht, die sonst keine Chance gehabt hätten, vor Schulbeginn schwimmen zu lernen. Wie viele Fallstricke an allen Enden sich bei einer solchen Aktion auftun, möchte ich hier nicht ausführen, sondern

stattdessen gerne einige Zahlen anführen, die mir vorher auch nicht so klar waren: Ertrinken ist tatsächlich die dritthäufigste Unfallursache bei Kindern in Deutschland. 59% der Zehnjährigen in Deutschland sind keine sicheren Schwimmer. Wer sich den zeitlichen und personellen Rahmen anschaut, in dem die allermeisten Grundschulen in Deutschland Schwimmunterricht anbieten können, wird sofort sehen, dass Schulen diese Zahlen nicht werden verbessern können. Darum bin ich besonders froh, dass wir es jedes Jahr wieder zusammenbringen und einige Kinder auf diese Weise sogar bis zum „Frosch" oder „Seepferdchen" kommen. Auch auf eine andere Aktion der Bürgerstiftung, deren Idee ich so einfach wie bestechend fand, möchte ich Sie gerne aufmerksam machen. Vielleicht fällt Ihnen dazu ja auch etwas ein: „Aus überflüssig wird überglücklich", die Anzeige finden Sie auf der nächsten Seite.

Eine zweite Aktion, ebenfalls aus persönlichem Engagement entstanden, macht wohl genausoviel Spaß und Sinn: der Schwimmkurs der „Pfiffikusse", den unser Mitglied, die Kita-Leiterin Iris Stachelhaus, angeregt hat und der nun schon zum zweiten Mal stattfinden konnte. Um die Weiterführung dieses Projekts auf sichere Füße zu stellen, haben wir daraus in diesem Jahr einen Kooperationsvertrag gebastelt, der sogar vom Landessportbund NRW mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Sportverein" honoriert wurde. Das Gütesiegel ziert nun den Jugendschaukasten.

Uschi Hagelkruys und Dorothee Vulmahn ist es zu verdanken, dass kurz vor Saisonbeginn nun schon der dritte Erste Hilfe Kurs stattfinden konnte. Auch hier gibt es einen bebilderten Bericht im Heft. Ein Engagement von dem, direkt oder indirekt, sicher alle unsere Mitglieder profitieren können. Ein erneuter Kurs ist in Vorbereitung, Info in der Geschäftsstelle.

Ich denke, diese herausgegriffenen Beispiele machen deutlich, wo die Vorzüge eines persönlich geführten, kleinen Vereins liegen: er bietet eben Raum für vielfältiges persönliches Engagement, durch dessen Vernetzung sich die unterschiedlichsten Schwerpunkte ergeben und auch bedient werden können.

Julia Vogel

Aus überflüssig wird überglücklich

Tatsache: : In den meisten Haushalten gibt es völlig intakte Gegenstände, die keine Verwendung mehr finden und daher ungenutzt in irgendwelchen Kisten verstauben. Oft sind sie bei den Besitzern gänzlich in Vergessenheit geraten. Dass man genau mit diesen Dingen etwas Gutes tun kann, ist vielen nicht bewusst. Dabei ist es so einfach.
Denn: Ausrangiertes verfügt fast immer über einen materiellen Wert. So funktioniert es: Sie geben uns, was Sie nicht mehr brauchen, z.B. Unterhaltungselektronik, Mobilfunkgeräte, Haushaltsgeräte, Bücher, Kleidung, Fahrräder, Sammelgegenstände, Accessoires, Spielzeug... Wir versteigern Ihre Sachspenden bei EBAY. Der Erlös fließt zu 100 Prozent in die Projekte der Bürgerstiftung Krefeld. Wir machen Ausrangiertes zu Geld – für einen guten Zweck!

Tätigkeit: Annahme der Sachspenden: Sammelstelle Niemann + Frey GmbH, Adolf-Dembach-Str. 24 (Termin: Tel. 02151/5554-130). Dort werden die Spenden fachmännisch fotografiert, bei EBAY angeboten, verpackt und zu dem neuen Besitzer verschickt.

Ergebnis: Wir führen das, was Sie nicht mehr brauchen, dem freien Handel zu und verwenden den daraus gewonnenen Erlös für unsere wohltätigen Projekte. Die Mitarbeiter von Niemann + Frey unterstützen uns darin ehrenamtlich.

Spendenkonto und weitere Infos unter:
www.buergerstiftung-krefeld.de

BürgerStiftung Wir für Krefeld

Layout: VENNEKE-PARTNER GmbH

1. Bundesligaaufsteiger
Saison 2005/2006

†

Jürgen Warsch verstorben

Wir alle trauen um Jürgen Warsch, der Ehrenmitglied der SVK 1972 war. Jahrzehnte war er dem Wasserball als sachkundiger Experte verbunden. Die Funktion des Wasserballwartes hatte er über Jahre inne. Unter seiner Ägide wurde 1996 die Renaissance des Wasserballs in unserem Verein eingeleitet und konsequent in den Jugendwasserball investiert. Er holte Werner Stratkemper als Wasserballtrainer zu uns, dem es gelang zehn Jahre später mit der Ersten Herrenmannschaft in die Deutsche Wasserballliga aufzusteigen. Eine Liga, der die SV Krefeld 72 seitdem ununterbrochen angehört.

Ich persönlich habe den Verstorbenen als Ratgeber in Fragen rund um den Wasserball kennen und schätzen gelernt. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen, seiner Frau Annelie, seiner Tochter Tanja, seinem Sohn Sascha und seinem Schwiegersohn Sorin, die selbst alle auch hervorragende Sportler waren. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Jürgen Warsch in den letzten Jahren leider nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Werner Gottschalk

Feiern Sie Ihre Veranstaltung bei uns!

Geschäftsfeier, Hochzeit, Silberhochzeit, Geburtstag, Jubiläum, Taufe, Kommunion, Konfirmation, u.v.m., sprechen Sie uns an.

Wir beraten Sie gerne!

ORELLI
CucinaItaliana

Wir freuen uns, Sie mit unserer abwechslungsreichen Cucina Italiana zu verwöhnen. Auch wenn Sie „nur“ auf ein Bier oder ein Glas Wein vorbeischauen, Sie sind herzlich willkommen!

Palmstraße 8 (in der SVK), 47803 Krefeld
Tefelon: 0 21 51 - 325 82 49

Sommer Öffnungszeiten
Mo: 13.00 - 22.00 Uhr
Di-Fr: 10.00 - 22.00 Uhr
Sa, So: 10.00 - 20.00 Uhr

Winter Öffnungszeiten
Mi-Fr: 15.00 - 22.00 Uhr
So: 10.00 - 20.00 Uhr

Ausgesuchte Weine
Norbert Pohl

Ihr Partner für Wein & Genuss

- **über 500 Weine**
- **Feinkost**
- **Spirituosen**
- **fachkundige Beratung**

Ausgesuchte Weine – Ihr Partner für Wein & Genuss. Seit über 25 Jahren importieren wir mehr als 500 Weine aus allen wichtigen Anbaugebieten. Lernen Sie unsere große Vielfalt kennen. Sie probieren – wir beraten!

Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Sie!

Anrather Strasse 291
47807 KR-Fischeln
Tel. 02151 / 307940

Am Hohen Haus 2
47799 Krefeld
Tel. 02151 / 25656

www. ausgesuchte-weine.de

50 Jahre Stammtisch

der Sportschwimmer der heutigen SVK 72

Im Jahre 1967 wurde von Hubert Loomans und Hein-Dieter Schmitt ein Treff ins Leben gerufen, der zunächst ca. 15 Wasserballer zählte. Der legendäre Übungsabend am Dienstag im altehrwürdigen Stadtbad auf der Neusser Straße fand anschließend in der Gaststätte Wienges seine Fortsetzung in Form von heißen Diskussionen und einem kühlen Bierchen. So flogen manchmal die Fetzen bei den Themen Politik, Kommunalebene und natürlich dem Schwimmverein.

Über das Jahr verteilt schlossen sich Erholungsfahrten nach Mallorca, den Niederlanden und Kegelabende an.

Als das Stadtbad seine Türen schloss, wurde uns dankenswerterweise von der Vereinsführung eine Übungsstunde im Bad Fischeln zugeteilt.

Der Brauch lebte weiter in den Lokalen „Krater“, „Rathaustreff“ und „Welters“, dem heutigen „Panorama“. Es ging zwar etwas ruhiger zu, doch die Kameradschaft und das Zusammenleben wird bis heute fortgesetzt.

In den Sommermonaten hat unser Vereinswirt Gianfranco stets einen Tisch für die „Oldies“ reserviert. Hierfür ein ganz besonderes Dankeschön.

Durch Krankheit und Tod verringerte sich die Freundeszahl allerdings auf zehn Sportler, die sich nach wie vor auf ihren Dienstagabend freuen.

Allen Schwimmern empfehlen wir neben dem Vereinsleben besonders die Geselligkeit zu pflegen; auch wenn sie nur aus einem „Lecker äten“ besteht.

Wir wünschen uns noch viele gesunde Jahre und dem Verein weiterhin alles Gute. Möge der alte Wasserballschlachtruf noch lange erklingen:

„Allen Sportlern ein dreifaches hintereinander gereihtes Hurra - Hurra – Hurra“

Hein-Dieter Schmitt

Im Bild von links nach rechts: Hein-Dieter Schmitt, Horst Bründt, Günter Dahler, Klaus Günter Rogge, Dieter Schulte-Kellinghaus, Manfred Kuhnen, Hans-Peter Vercoulen und Hans P. Josephs.

Es fehlte Friedel Fuchs

SuS-Cup 2017

Bericht der Schwimmabteilung

Die Schwimmabteilung der SVK 72 unter der Leitung von Steffi Stammen ist auch in diesem Jahr in vielen Bereichen mit ihren Angeboten gut aufgestellt.

Da wären die Nichtschwimmer- und Seepferdchengruppe unter der Leitung von Svenja Verbücheln, die wir in dieser Saison 2017 für die Ausbildung der „Kleinen“ zurück gewinnen konnten und die im Winter regelmäßig in der Montessori Schule üben.

Svenja hat als aktive Wettkampfschwimmerin und Trainerin immer schon zur SVK gehört und ist nach einer durch Ausbildung und Beruf bedingten Pause wieder als Trainerin zu uns zurück gekehrt. Sie hat momentan Judith Wefers in der Schwimmausbildung abgelöst, als sich diese aus beruflichen Gründen nicht mehr so stark engagieren konnte.

Aber ähnlich wie Simone Küppers steht auch Judith Wefers immer wieder zur Unterstützung zur Verfügung, wenn es mal personell eng wird.

Im Bereich des Nachwuchstrainings konnten Steffi Stammen und Andrea Boots die ganze Saison über wieder eine Vielzahl von jungen Wasserratten an die Schwimmtechniken und das regelmäßige Training, sowohl in der Freibadsaison als auch in der Hallensaison, heran führen. Gleichzeitig unterstützt die Schwimmabteilung die schwimmerische Ausbildung des Wasserballnachwuchses der SVK.

Durch die Kooperation mit dem Verein Preussen Krefeld unter der Leitung von Manfred Dohmen umfasst die Wettkampfmannschaft zur Zeit 24 aktive Schwimmer/innen aus beiden Vereinen. Das regelmäßige gemeinsame Training wird zusätz-

Urkunde
Urkunde
Urkunde

lich von der ehemaligen Schwimmerin Merle Zischewski unterstützt.

Zu guter Letzt sei das Schwimmtraining für Erwachsene erwähnt, das in den letzten Jahren immer beliebter wurde und bei dem die Anzahl der Teilnehmer stark angestiegen ist.

Trainingszeiten und weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dieser SVK aktuell, sowie im Sommer den Aushängen am Freibad.

Steffi Stammen

Trainingslager

Auf nach Norddeich!

Stimmt! Die letzten zwei Jahre waren wir abtrünnig. Wir haben uns nicht so recht getraut. Denn irgendein Problem gab es immer mit der Bahn. Auch wenn sie nicht so richtig was dafür konnte. Verspätungen und Ausfälle jeglicher Art. Defekte Oberleitungen durch Sturmschäden, Streiks und, ja auch als die Brücke am Voltaplatz „einstürzte“, standen wir am Bahnhof und kamen nicht weg.

Haben wir alles irgendwie gemeistert, beim letzten Mal mit Hilfe einiger Eltern, die uns in Norddeich abholten, weil es keine andere Chance gab, zurück zu kommen. War aber anstrengend. Daher fuhren wir in den letzten zwei Jahren nach Soest. War auch schön! Aber, so direkt am Meer! Das hat schon was.

Also nahmen wir diesmal die beiden SVK-Busse, charterten noch ein drittes Fahrzeug und machten uns auf den Weg. Und? Alles hat super geklappt.

Es wurde richtig viel trainiert. Wir waren aber auch auf Norderney, ein Ausflug, der den meisten sicherlich als „Wandertag“ in Erinnerung bleiben wird und schafften es in diesem Jahr auch endlich mal ins „Ocean Wave“, wo wir uns mit Rutschbahn und Wellenbad vor der Heimfahrt noch einen tollen Abschluss der Reise gönnten. Hier ein paar Eindrücke:

Trainingslager

Übernachtung

mit Frühstück und ein Abschied

Ende August muss das Wetter einfach gut sein ! Also die beste Zeit, unsere Zelte aufzuschlagen und unser Bad zu einem Campingplatz umzufunktionieren.

Wir hatten tatsächlich Glück, bei optimalen Bedingungen konnten Kinder/Jugendliche, Eltern und das Trainergespann der Schwimmabteilung in gemütlicher Runde grillen, erzählen und sich im Anschluss auf der Wiese noch mit einigen Spielen vergnügen, bevor die Zelte belegt wurden und am nächsten Morgen ein reich gedeckter Frühstückstisch bei Gian-Franco auf uns wartete.

An diesem Abend gab es aber noch einen besonderen Anlass: Hannelore Hopen beendete ihre Trainerlaufbahn! Seit „immer schon" kennen wir sie, am Beckenrand stehend, mit Stoppuhr und viel Empathie gegenüber ihren Schwimmerinnen und Schwimmern ausgestattet. Und einen Stoppuhrkuchen erhielt sie dann auch, neben weiteren Geschenken, von ihrer Schwimmmannschaft und wurde so von ihren Schützlingen und den Trainerkollegen verabschiedet.

Wir wünschen Dir alles Gute und sagen: Danke, Hannelore !

U 11

sichert sich verdient die NRW-Vize-Meisterschaft

Gleichzeitig personeller Umschwung im Bambini-Bereich ab kommendem Jahr

In diesem Sommer war auch in unserer Nachwuchsabteilung wieder einmal viel los. Nachdem sich die U11 im Frühjahr die Qualifikation für die NRW-Endrunde gesichert hatte, ging es in der 5. Sommerferienwoche ins Trainingslager zum SV Münster.

Hier bereitete sich das junge Team um den Trainerstab Luca Vulmahn, Janek Neuhaus, Tino Drießen und Emil Sonnen in Begleitung der „Orga-Muttis“ Julia Vogel und Yasemin Müller auf das Endrunden-Turnier vor. Ein ausführliches Tagebuch hierzu findet sich auf der SVK-Website (www.svk72.de).

In der 6. Ferienwoche ging die Vorbereitung dann direkt im vereinseigenen Freibad weiter und die Kinder waren sogar vormittags beim Frühtraining fleißig.

Am 16.9. war es dann endlich soweit: die langersehnte NRW-Endrunde, das Saison-Highlight der Mini-Wasserballer, stand an. Das Turnier wurde mit zwei Halbfinalpartien und der abschließenden Finalpartie gespielt.

Im ersten Spiel stiegen wir gegen die SGW Solingen / Wuppertal ins Wasser. In der ersten Halbzeit lagen wir zwar noch mit 3:2 hinten, konnten das Spiel aber dann drehen und letztlich mit einem 4:9-Erfolg ins Finale einziehen.

HEINR. FREITAG Nachf.

PARKETT
Gegründet 1886

INH. ULRICH VOLPERT

SPEZIALGESCHÄFT FÜR PARKETT + HOLZPFLASTER
PARKETTHOLZ - GROSSHANDLUNG

Parkettfußböden:
Lieferung + Verlegung,
Reparieren, Schleifen und Versiegeln

Holzpflaster für Innenräume:
Lieferung, Verlegung,
Schleifen und Versiegeln

47807 Krefeld
Sterkenhofweg 22
Gewerbegebiet Fichtenhain
Telefon 0 21 51 / 56 12 87
Telefax 0 21 51 / 56 31 46

40211 Düsseldorf
Klosterstraße 78 - 80
Telefon 02 11 / 35 47 81
40023 Düsseldorf
Postfach 10 32 24

Der Finalgegner war dann kein geringerer als das starke Team aus Düsseldorf, gegen das wir bereits im Finale der diesjährigen Bezirksmeisterschaft knapp das Nachsehen hatten.

Das Spiel begann erwartet spannend. Düsseldorf trat ebenfalls mit einer sehr starken Mannschaft an und lag schnell mit 2:0 vorne. In der 2. Halbzeit kamen wir noch einmal ran, mussten uns allerdings am Ende verdient mit 3:5 geschlagen geben.

Unsere Nachwuchs-Wasserballer der Jugend U11 konnten sich somit in der abgelaufenen Saison 2016/2017 am Ende in einer packenden Finalschlacht gegen Düsseldorf den NRW-Vizemeistertitel sichern. Eine tolle Entwicklung der wirklich jungen Truppe!

In der kommenden Saison 2017/2018 wird sich nun einiges tun. Zum Einen hat sich der Deutsche Schwimmverband dazu entschieden, die Jugend-Jahrgänge neu zu strukturieren. Dadurch haben die Bambini-Wasserballer die Chance, noch ein weiteres Jahr in den Jahrgängen 2006-2007 als U12 zusammen zu spielen. Des Weiteren wird es auch eine U10 geben, in der die ganz kleinen Wasserballer der Jahrgänge 2008 und jünger ihre ersten Bälle werfen dürfen.

Aber auch auf der personellen Seite wird es Veränderungen am Beckenrand geben. Als U11-Trainer werde ich ab der kommenden Saison aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiede ich mich und blicke dabei auf 7 tolle Jahre zurück, in denen ich enorm viel gelernt habe, vielen Kindern den Spaß am Wasserball vermitteln und gemeinsam mit ihnen tolle Erfolge feiern durfte. Nach zuletzt zwei NRW-Meisterschaftstiteln wurde die Erfolgsgeschichte in diesem Jahr mit der verdienten NRW-Vizemeisterschaft noch einmal fortgeschrieben. Nun ist es also an der Zeit als Trainer Abschied zu nehmen, Abschied von fantastischen Kindern und Abschied von ihren tollen Eltern!!! Dies fällt mir gewiss nicht leicht.

Besonders erfreut mich aber die erarbeiteten Nachfolgeregelung, die mich ab dem 1.1.18 ablösen wird: mit Marco Halb, Lukas Stöffges (beide ehemalige Bundesliga-Spieler) und Sebastian Hake (ehemaliger U17/U19-Trainer) haben sich hier drei erfahrene Kräfte gefunden, die den perfekten Mix aus Spieler- und Trainererfahrung zusammenbringen!

Die U10 wird dann zukünftig von Janek Neuhaus, Thomas Schings und Conrad Eich übernommen. Tino Drießen wird aufgrund seines Studiums hier nur noch unterstützen können.

Zuletzt noch etwas zur Statistik, auf die wir als Verein momentan sehr stolz sein können: nachdem zuletzt das alljährliche Bambini-Wasserball-Schnuppertraining stattgefunden hat, zu dem jedes Jahr Vereinskinder ausgewählter Jahrgänge eingeladen werden, verzeichnet der Wasserball-Bambinibereich aktuell 30 Kinder der Jahrgänge 2008 und jünger, was ein absolutes Alltime-High in der Jugendarbeit darstellt!

Luca Vulmahn

U 10

unsere neue U10 mit Trainergespann Thomas Schings, Conrad Eich und Emil Sonnen

Obere Reihe von links nach rechts: Mats Kempers, Timo Nauen, Conrad Eich (Trainer)
Untere Reihe von links nach rechts: Thomas Schings (Trainer), Alan Plette, Matteo Schäfer, Luis Schings, Jannis Wirth, Michael Mahidenko, Nick Pommeranz, Leonard Lenz, Elvin Alicajic, Emil Sonnen (Trainer)
Es fehlen: Carl Lutterbeck, Janek Neuhaus (Trainer)

U 13

Saisonbericht

Insgesamt kann unsere U13 mit Stolz auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Das junge Team der Jahrgänge 2004-2006 hat sich unter dem „Huber Trainerteam“ super weiterentwickelt. Bereits zum Anfang der Saison qualifizierte sich das Team für die NRW-Endrunde. Während die Spiele gegen die beiden Kölner Mannschaften mit einem deutlichen Sieg endeten, kam es im Spiel gegen den Lokalrivalen SV Bayer Uerdingen zu einem für alle mitgereisten Eltern nervenaufreibenden Krimi, in dem es bis kurz vor Schluss 4:4 stand, glücklicherweise jedoch einige Sekunden vor Schluss der Siegtreffer zum 5:4 erzielt wurde.

Die Mannschaft konnte zwei 2005er Spieler aus dem Nachbarverein Düsseldorf dafür gewinnen, sich auf NRW- und DSV-Ebene dem SVK Team anzuschließen. Thomas Strelezkij und David Streich verstärken das Team und spielen im Bezirk weiterhin in ihrem Heimatverein. Die beiden Jungs haben sich prima in die Mannschaft eingefügt und wurden von den SVK Jungs, von denen einige die beiden bereits seit einiger Zeit aus dem NRW Kader kennen, hervorragend aufgenommen. Von dieser geglückten Kooperation profitieren sowohl die beteiligten Vereine als auch die Jungs. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Bei der Mitte Mai stattfindenden DSV Pokalvorrunde in Berlin erkämpfte sich das junge Team mit viel Sportsgeist einen 8:7 und 12:7 Sieg gegen Spandau und Georgsmarienhütte, musste sich letztlich aber dem Favoriten Esslingen mit 19:6 geschlagen geben und holte sich damit einen tollen zweiten Platz. Anzumerken ist hier, dass im Team von Esslingen ausschließlich Jungs und Mädchen aus dem Jahrgang 2004 spielen, während sich unsere U 13 aus einer Mischung der Jahrgänge 2004 (5 Spieler), 2005 (6 Spieler) und 2006 (2 Spieler) zusammensetzt.

Ungeschlagen mit 20:0 Punkten und einem Torverhältnis von 286:30 Punkten beendeten die SVK Jungs die Saison als Bezirksmeister im Bezirk Rhein-Wupper. Eine Spitzenposition, die von Beginn der Saison an nie gefährdet war.

Nach Abschluss der Bezirksrunde gab es dann erstmal 4 Wochen wohlverdiente Sommerferienpause. Zur Vorbereitung auf die NRW-Endrunde ging es in der 5. Ferienwoche wieder los mit dem alljährlichen Sommertrainingslager, welches alle Jugendmannschaften in der 5. und 6. Ferienwoche absolvieren. Ursprünglich war geplant, mit dem Verein in Esslingen eine gemeinsame Trainingswoche zu organisieren. So hätten die Jungs einen starken Trainingspartner gehabt. Leider ließ sich diese Kooperation nicht umsetzen und „Plan B“ war

Probleme beim Hausbau?

Mit dem Bauträger Schwierigkeiten?

Baubegleitung durch einen Fachmann gesucht?

PECHVÖGEL HABEN UNS ZU SPÄT KENNENGELERNT !

VERBRAUCHERBERATUNG IN SACHEN BAU

Bauen, Kaufen,
Modernisieren – aber sicher!

VPB
Verband Privater Bauherren e.V.

www.vpb.de

Ralph Pesch
Dipl.-Ing.
Bauherrenberater im VPB

Regionalbüro
Krefeld
Kaiserstraße 251
47800 Krefeld
Telefon 02151 158211

gefragt - ein Trainingslager im benachbarten Schwimmverein SSF Aegir, dem sich spontan auch Jungs der U15 anschlossen.

Da die Temperaturen in dieser Woche leider recht ungemütlich waren, wurden die morgendlichen Trainingseinheiten in der SVK absolviert, abends dann im Aegir bei erfrischenden 19 Grad Wassertemperatur. Dank der tollen Zusammenarbeit aller Eltern, die u.a. den Frühstücksservice übernommen haben, wurde dort eine abwechslungsreiche Trainingswoche organisiert, bei der neben den Wasserball-Trainingseinheiten vor allem Teambuilding und Spaß nicht zu kurz kamen – das Gute liegt manchmal eben ganz nah. Schon die gemeinsamen Übernachtungen und einige Aktionen außerhalb des normalen Wasserballtrainings schweißen die Jungs wieder ein Stück weiter zusammen. Schön zu sehen, dass sich Wasserballer auch in anderen Disziplinen durchaus sehen lassen können.

So gab es bei der gemeinsamen rund 25 km langen Radtour trotz eines heftigen Regenschauers kurz vor dem Ziel nur lachende Gesichter. Besonderes Highlight war das Wasserski-Event an der blauen Lagune in Wachtendonk. Einige Jungs hatten bereits etwas Erfahrung und düsten nach einer kurzen Einweisung direkt und ohne Fehlstart los. Die Neulinge hatten kleinere Startschwierigkeiten, letztlich schafften es jedoch unter lauten Anfeuerungsrufen der Kumpels alle Spieler, ihre Runden zu drehen.

Am letzten Abend wurde dann auf vielfachen Wunsch – man fand sich noch nicht zu alt dafür – Stockbrot und Marshmallows über dem Feuer gebrutzelt und am nächsten Tag zum Abschluss mit den Eltern gegrillt. In der 6. Ferienwoche trainierten die Jungs dann in der SVK fleißig weiter, um gut vorbereitet in der zweiten Septemberwoche in das NRW-Endrundenturnier zu starten. Und ihr Einsatz wurde belohnt!

Für die U 13 NRW Endrunde hatten sich die Mannschaften von BW Bochum, SGW Köln, SV Bayer Uerdingen, SC Aqua Köln, ASC Duisburg und die SV Krefeld 72 qualifiziert. Durch den ersten Platz in der Vorrunde zog die Mannschaft der SV Krefeld direkt in das Halbfinale am Samstagmorgen gegen SGW Köln ein. Zu Beginn starteten die SVKler etwas verhalten ins Turnier, kämpften sich dann aber heran und gewannen letztlich mit 7:3. Nachdem der SV Bayer sich ebenfalls in seinem Halbfinalspiel gegen den ASCD mit 13:6 durchsetzen konnte, wurde nun das Lokalderby zwischen der SVK 72 und SV Bayer Uerdingen mit Spannung erwartet. Durch die Mittagspause scheinbar mental gestärkt, fanden die Jungs der SVK sofort ins Spiel und überzeugten durch einen sicheren Spielaufbau und eine sensationelle Teamleistung auf allen Positionen. Das Derby wurde sicher mit 8:3 gewonnen und so konnte die junge Mannschaft den Titel wie im Vorjahr als U 11 wieder an die Palmstraße holen, wo der Sieg gebührend gefeiert wurde.

Zum Ausruhen blieb jedoch keine Zeit, da zwei Wochen später bereits die DSV-Vorrunde stattfand. Auch diese wurde wieder im heimischen Bad ausgetragen. Zu Gast waren der SC Neptun Cuxhaven, die zweite Mannschaft der SSV Esslingen sowie die Wasserfreunde Spandau 04. Bereits im ersten Spiel gegen Esslingen zeigten die Gastgeber eine starke Leistung und konnten so einen 11:1 Sieg für sich verbuchen. Im letzten Samstagsspiel zu vorgerückter Stunde um 20:30 war von Müdigkeit noch keine Spur und so stand es am Ende 16:5 im Spiel gegen den SC Neptun Cuxhaven. Da auch das Team der Wasserfreunde Spandau 04 beide Samstagsspiele

Thomas Glaap

Steuerberater

Richard-Wagner-Str. 8-12
47799 Krefeld

Tel: 02151 25535
Fax: 02151 802809

glaap@ihle-glaap.de
www.ihle-glaap.de

gewonnen hatte, wurde mit Spannung die letzte Partie am Sonntag auf der Palmstraße erwartet. Die zahlreichen Zuschauer wurden nicht nur mit strahlendem Sonnenschein, sondern auch mit einem spannenden Krimi bis zur letzten Minute belohnt. Es war klar, dass die Jungs das Spiel gewinnen wollten, war hiermit doch der direkte Einzug in die Endrunde der deutschen Meisterschaft gesichert. Die Anspannung war beiden Mannschaften durchaus anzumerken, und so endete das erste Viertel mit 0:0. Nach zwei Minuten im letzten Viertel schien dann der Knoten geplatzt und es fiel das erlösende 1:0 für die SVK 72. Gleich der nächste Angriff führte jedoch zum Ausgleich, zum Ende des zweiten Viertels ging Spandau dann mit 3:2 in Führung. Im Verlauf des dritten Viertels blieb es zunächst bei der Führung der Spandauer (5:6) und auch im letzten Viertel fiel zunächst das 5:7 für Spandau. Da hieß es nicht aufgeben und noch einmal alle Kräfte mobilisieren. Mit toller Moral und Teamgeist kämpfte sich die Mannschaft wieder heran, der Torwart der SVK glänzte mit einigen schönen Paraden und das Team erreichte kurz vor Ende der Partie das erlösende 7:7, welches, Dank des besseren Torverhältnisses, zum Gruppensieg führte. Damit hatte sich das junge Team als einzige Mannschaft in NRW für die Endrunde der

Deutschen Meisterschaft qualifiziert und gehörte schon jetzt zu den TOP 6 Wasserball U13 Teams in Deutschland.

Bevor die Mannschaft zur deutschen Endrunde startete, stand zur Vorbereitung ein weiteres Highlight für die Jungs an. In der zweiten Herbstferienwoche bereitete sich das Team in dem schönen italienischen Ort Camogli, nahe Genua noch einmal intensiv auf das Turnier vor.

Während morgens das regelmäßige Schwimmtraining absolviert wurde, konnte abends mit den Jungs des hiesigen Wasserball-Clubs Rari Nantes Camogli (RNC) trainiert und ganz nebenbei noch internationale Kontakte geknüpft werden.

Bei dem Mitte der Woche stattfindenden Turnier behauptete sich die Mannschaft aus Krefeld unter dem Trainer-Team Paul Huber und Janek Neuhaus gegen eine aus U14 und U12 gemischte Truppe der Camogli Jungs sowie Andrea Doria Genua sehr gut. In den Trainingspausen erkundeten die Jungs, Trainer und das Eltern-Betreuerteam bestehend aus Marco, Georg und Ayhan bei täglich strahlendem Sonnenschein und angenehmen 25 Grad den schönen Ort und genossen das leckere Essen in der „Osteria della 7 Pance“ sowie das Meer gleich vor der Hotelhaustür. Alles in allem eine sehr gelungene Trainingswoche!

Gut vorbereitet und hoch motiviert, aber auch mit einer gehörigen Portion Nervosität starteten die Jungs am Freitag, dem 17.11.2017, mit dem Zug in Richtung Esslingen, wo der Saisonhöhepunkt, die Deutsche Meisterschaft der U13 ausgetragen wurde. Mit zwei Goldmedaillen quasi im Gepäck als NRW- und Bezirksmeister, waren Euphorie und Hoffnung natürlich groß, einen der begehrten Plätze auf dem Siegerpodest zu ergreifen. Zahlreiche Eltern und sogar Großeltern, Onkel und Tanten ließen es sich nicht nehmen, den Jungs nachzureisen und sie vor Ort beim Turnier lautstark anzufeuern.

Gleich am Freitagabend erwartete der Gastgeber und haushohe Turnierfavorit SSV Esslingen unser Team, das sich chancenlos 23:3 geschlagen geben musste. Am Samstagmorgen, begann das Spiel gegen den OSC Potsdam bereits um 9.00 Uhr. Die Anspannung unserer Jungs war deutlich zu spüren und so führte Potsdam nach zwei Vierteln 4:1. In der zweiten Spielhälfte bewiesen alle Kampfgeist und holten mit drei Treffern auf. Doch die Partie endete letztendlich knapp und unglücklich 7:6 für den OSC Potsdam.

Die lange Mittagspause und ein Besuch des Mercedes Benz Museums,

DAS BESTATTUNGSHAUS IHRES VERTRAUENS
Cornelia Zelz
Inh. IRMGARD ZELZ e.Kfr.
Qualifiziertes Bestattungsunternehmen

Erd-, See-, Feuer- u. Anonym-Bestattungen
in allen Preislagen und auf allen Friedhöfen
EINLADUNG
zu einem persönlichen Beratungsgespräch.
Auf Wunsch Haus- und Heimbesuche.
Nach dem neuen Bestattungsgesetz
ist Bestattungsregelung
zu Lebzeiten empfehlenswert.
Alteingesessenes Familienunternehmen
bekannt als zuverlässig und korrekt.
TAG + NACHT 77 30 14
NUR Marktstr. 179
und Gladbacher Str. 216 · privat Grenzstraße 57
www.bestattungen-zelz.de

das fußläufig in unmittelbarer Nähe zum Schwimmbad liegt, sollten den Kopf frei machen. Denn der nächste Gegner im letzten Spiel des Abends waren die Wasserfreunde Spandau 04. Ein Team auf Augenhöhe, das sich nach dem zweiten Platz in der Vorrunde über die Zwischenrunde qualifiziert hatte. Doch auch dieses Spiel brachte nicht den erhofften Sieg, mit 12:7 gewannen die Berliner. Am Sonntag standen dann noch zwei schwierige Gegner auf dem Spielplan, die sich als Gruppenerste in der Vorrunde qualifiziert hatten: der Titelverteidiger White Sharks Hannover und der SV Zwickau von 1904, die nach zwei Spieltagen Platz 2 und 3 der Tabelle belegten.

Hoch motiviert zeigten unsere Jungs eine tolle Leistung und gingen in beiden Partien zunächst in Führung. Doch in der zweiten Hälfte beider Spiele machte sich die deutlich sichtbare körperliche Überlegenheit der anderen beiden Mannschaften bemerkbar und so endeten die beiden Spiele mit einer Niederlage. Im letzten Spiel machten die Junioren des SSV Esslingen dann ihr Double perfekt und sind der verdiente Deutsche Meister und Pokalsieger der U13 Wasserballer 2017!

Als Fazit für die SVK Jungs bleibt zu sagen: Weiter so! Ihr habt eine überragende Saison gespielt und seid unser „Sieger der Herzen“ und immerhin die sechstbeste Mannschaft dieser Altersklasse in Deutschland. Bei den Deutschen Meisterschaften war die Nervosität deutlich zu spüren und die Mannschaft konnte nicht ihr volles Potential abrufen. Vielfach war das Spiel der anderen Vereine zudem geprägt von ein bis zwei körperlich deutlich überlegenen Ausnahmespielern, die unserer Mannschaft als einem der jüngsten Teams des Turniers noch fehlen. Aber schon bald werden die Letzten vielleicht die Ersten sein!!

Die Begleitung der Jungs zu Spielen und Trainingslagern, die Betreuung am Beckenrand, die Unterstützung am Protokoll bis hin zum Kuchenverkauf bei Turnieren sind wichtige Puzzleteile, die neben dem tollen Huber-Trainerteam zum Erfolg der Mannschaft beitragen. Danke an die Eltern, die ihre Kinder hier mit unermüdlichem Elan begleiten. Abschließend auch ein großes Dankeschön an den Wasserball-Förderverein um Siegbert Munz, der die Teams immer wieder großzügig bei der Mannschaftsausstattung und den Trainingslagern unterstützt.

Wir sind zuversichtlich, dass mit dieser geballten Power auch in 2018 eine erfolgreiche Saison auf uns wartet!

Das U 13 Team der SV Krefeld 72:

Phil Dörrenhaus, Lennart Boll, Luca Lorenz, Alexander Butz, Nikolas Janelt, Thomas Strelezkij, Lennox Metten, Florian Ködding, Elias Metten, Gergely Ungor, Luke Friedrichs, David Streich, Altan Sezer, Oskar Halb und Chris Dörrenhaus. Trainer: Thomas und Paul Huber, Betreuer Georg Metten.

Uli Friedrichs und Sandra Dörrenhaus

U 15 / U 17

Saison 2016/2017

Sowohl für die U15 als auch für die U17 war das Ziel in der vergangenen Saison im Bezirk und auch auf NRW Ebene einen der ersten 3 Plätze zu belegen. Die U17 wurde dabei mit nur einer Niederlage Bezirksmeister.

Auf NRW-Ebene lief es während der Saison auch sehr gut und die Jungs konnten ihre Gruppe ohne Punktverlust gewinnen und sich so für das Final Four in Duisburg qualifizieren. Dort ging es im Halbfinale gegen Düsseldorf um den Einzug ins Finale. In der laufenden Saison konnten noch alle Spiele gegen Düsseldorf gewonnen werden, in diesem Spiel mussten sich unsere Jungs jedoch knapp mit 5 zu 6 geschlagen geben. Auch wenn mit Conrad Eich ein wichtiger Spieler verletzungsbedingt ausfiel, wollten wir das Finale unbedingt erreichen. Die Enttäuschung war danach so groß, dass auch im Spiel um Platz 3 die notwendige Leistung nicht abgerufen werden konnte und auch dieses Spiel mit 4 zu 6 verloren ging. Somit blieb unsere U17 leider ohne Medaille, wobei der Titel an den großen Favoriten Amateur Duisburg ging.

Vorne: Luke Friedrichs, Lennart Boll, Elias Metten, Lennox Metten, Betreuerin Karoline Adams; Stehend: Alexander Butz, Ben Ramos, Emil Sonnen, Michele D'Antuono, Vincent Becker, Alexander Subovnik, Luca Friedrich, Nick Friedrichs, Phil Dörrenhaus, Philipp Adams, Trainer Robert Fuchs. Es fehlt Georg Metten, der hat das Foto gemacht.

Mit der U15 konnten wir im Bezirk alle Spiele gewinnen und wurden Bezirksmeister, auf NRW-Ebene konnten wir gegen Bayer im ersten Spiel lange mithalten und führten bis ins letzte Viertel, leider wurde es im letzten Viertel von Bayer noch gedreht, so dass wir am Ende 9:11

verloren. Sonst konnten wir gegen die anderen Mannschaften der Liga gewinnen, so dass wir zweiter in unserer Gruppe wurden und die Final Four Spiele als Dritter beenden konnten. Die Deutsche Vorrunde in Berlin konnten wir mit Platz zwei abschließen, trotz einer nicht so guten Vorbereitung und einem verletzten Conrad Eich, der uns dann in der Zwischenrunde bei Bayer gar nicht mehr helfen konnte. Hier konnten wir der Bayer-Auswahl beim ersten Spiel keine Gegenwehr leisten. Die Spiele gegen Potsdam und Bayer wurden dann auch verloren, so dass wir hier nur den 4. Platz erreichen konnten. Unser Ziel der letzten Spielzeit wurde aber erreicht und das ist auch ein guter Erfolg, immerhin Platz 8 in Deutschland.

Robert Fuchs

gardinen
dekorationen
sonnenschutz
waschservice
geschenkartikel
polsterei
tibi-raum design.de
www.tibi-raum.de
hülser straße 130
47803 krefeld
tel. 02151/23283

Der Förderverein

der Schwimm-Vereinigung-Krefeld 1972 e.V.

Seit März 2007 besteht der Verein zur Förderung der Schwimm- und Wasserballjugend e.V. der SVK ´72.

Der gemeinnützige Verein mit den Initiatoren Siegbert Munz, Martin Stachelhaus und Thomas Glaap hat sich zum Ziel gesetzt, im Bereich der Jugendarbeit unterstützend zur Seite zu stehen.

Wir sind stolz, dass wir in dieser Zeit so viele Leute überzeugen konnten, für die sportliche Leistung unserer Kinder und Jugendlichen in der SVK zu spenden. Nochmals meinen herzlichen Dank dafür!

Seit Bestehen des Vereins spendeten uns Freunde und Gönner einen Betrag von ca. 10.000 Euro.

Durch diese Gelder konnten wir für die Jugendmannschaften eine einheitliche Ausstattung anschaffen und wichtige Zuschüsse geben, ohne die die zahlreichen Trainingslager für unsere jungen Spieler nicht möglich wären.

Unsere Mannschaften repräsentieren die SVK bundesweit nach außen. Neben den herausragenden sportlichen Leistungen (mehrere Mannschaften qualifizierten sich für das Finale der Deutschen Meisterschaft) sollen sie auch ein gutes optisches Bild abgeben können. Das erfüllt nicht nur uns, sondern auch die Kinder und Jugendlichen mit Stolz, und fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Um Missverständnissen vorzubeugen, sei Folgendes kurz angemerkt:

Der Förderverein bezahlt nicht die Ausstattung der Wasserballer, sondern gibt lediglich einen Zuschuss. Der Großteil der Kosten wird durch die Eltern selbst und durch Sponsoren getragen.

In der heutigen Zeit und aufgrund der schwierigen Wirtschaftslage erscheint es oftmals aussichtslos, überhaupt noch jemanden zu erreichen. Spendengelder fließen in die ganze Welt, ohne einmal vor die eigene Haustür zu schauen. Man sollte immer bedenken, dass die Jugend unsere Zukunft ist und Sport, sei es auch eine Randsportart, den Jugendlichen Aggressionen nimmt u. a. Teamgeist und Übernahme von Verantwortung vermitteln kann.

Trotz der ersten Erfolge gibt es noch viel zu tun, und weitere Gelder werden dringend benötigt. Es fehlt an wärmenden Thermomänteln, Taschen etc.. Deshalb möchten wir zum Beginn des Jahres nochmals einen Aufruf zur Spende starten:

Investieren Sie in die Zukunft der Kinder!

Wir würden uns freuen, wenn Sie dem Förderverein eine monatliche oder einmalige Spende zukommen ließen.

Eine Spendenbescheinigung kann aufgrund der Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes Krefeld ausgestellt werden.

Bankverbindung:
Sparkasse Krefeld
BLZ 320 500 00
Kontonr. 92 76 65
IBAN:
DE32 3205 0000 0000 9276 65

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung

Ihr

Siegbert Munz

Siegbert Munz

...zur Förderung des Leistungssport Wasserball!

Unser Angebot:

- Vielfältige Möglichkeiten für Unternehmen, den Leistungssport in der SVK zu unterstützen
- Attraktive Werbeflächen, um Ihr Unternehmen in unserem Verein und über die Grenzen hinaus bekannt zu machen
- Eine professionelle und vertrauensvolle Partnerschaft
- Nachhaltigkeit in unserer Arbeit

Seien Sie dabei und werden Bestandteil unserer sportlichen Erfolgsgeschichte!
Wir freuen uns von Ihnen zu hören.
Kontakt: sponsoring@svk72.de

1. Herren

Jahr der Konsolidierung in der Deutschen Wasserballliga erfolgreich verlaufen

Nachdem wir mit einem jungen Team in der Gruppe B der DWL in die letzte Saison 16/17 gestartet sind, war das sportliche Ziel, die Klasse zu halten. Das hat die Mannschaft um das Trainerteam Gabor Bujka und Werner Stratkemper sicher geschafft. Nach einem vierten Platz in der Hauptrunde konnte sie in der Relegation gegen das langjährige Top-Team der DWL SSV Esslingen einen Überraschungscoup landen. Das Heimspiel brachten die Jungs mit einem 11:10 nach Hause. Das erste Rückspiel in Esslingen konnten sie lange offen halten, wurde aber letztlich durch den überragenden Nationalspieler Heiko Nossek mit sieben Treffern für Esslingen entschieden. Im zweiten Spiel auswärts war dann die Luft raus, und Esslingen konnte mit einem deutlichen Sieg die A-Gruppe halten.

Daraufhin galt es, sich gegen Poseidon Hamburg durchzusetzen und den Klassenerhalt frühzeitig zu sichern. Im Spiel in Hamburg gelang das mit einem sicheren 11:6 hervorragend. Im zweiten Spiel vor vollem Haus in der Kull hatte die Mannschaft um Kapitän Yannik Zilken das Spiel bereits vorab abgehakt und folglich dann verloren. Brenzlig wurde die Situation, weil auch noch zwei unserer Spieler die Rote Karte sahen und im dritten Spiel nicht eingesetzt werden konnten. Aber die Mannschaft zeigte viel Moral und brachte dieses entscheidendende Spiel dann sicher nach Hause. Im bedeutungslosen Platzierungsturnier zum Saisonende konnte dann noch der dritte Platz in der Abschlusstabelle erobert werden.

Die Binsenweisheit „Nach der Saison ist vor der Saison." kam diesmal nicht zum Tragen, denn bereits in der Saison war vor der Saison. Bereits nach der Hauptrunde haben alle Spieler erklärt, weiter in der ersten Mannschaft zu spielen - bis auf Lukas Stöffges, Tim Neuhaus und Vincent Eich. Lukas beendete seine lange DWL Karriere aus gesundheitlichen Gründen, die beiden anderen unterbrechen ihre kurze DWL Karriere wegen Beruf bzw. Studium. Alle bleiben der SVK aber in der zweiten bzw. dritten Mannschaft treu.

Diese frühe Zusage der Spieler ist ein untrügliches Zeichen dafür, dass es im Kader wieder stimmt und unser Team zu der mannschaftlichen Geschlossenheit gefunden, die in der Vergangenheit das Erfolgsrezept des Wasserballs in unserem Verein war. Neben Sebastian Vollmer und Leo Vogel, den beiden Torleuten, sind Paul Huber, Janek Neuhaus und Konstantin Munz, ihre Kollegen aus dem Meisterteam der U17 Bundesliga zu Stammspieler geworden. Auch Andrij Kryshtal will in dieser Saison den Anschluss an seine Teamkollegen finden.

hinten von links: Andrij Kryshtal, Paul Huber, Jochen Vorderwülbecke, Yannik Zilken, Istvan Keresztes, Rolnad Tatár, Dusan Dragic
vorne von links: Kristof Hulmann, Sebastian Vollmer, Timo Schwark, Moritz Pohlmann, Konstantin Munz, Janek Neuhaus, Leonard Vogel; es fehlen: Moritz Wlasowicz, Frederik Neber, Valentin Gerresheim

Die jüngeren Spieler aus dem Jahrgang 1999 sind bereits in der letzten Saison zu weit mehr Einsätzen in der DWL gekommen, als man erhoffen konnte, und wurden gut in die Mannschaft integriert. Timo Schwark, aktueller Jugendnationalkaderspieler, hat sich zu einer festen Größe im Team entwickelt. Die Trainer sind auch zuversichtlich, dass Moritz Pohlmann und Jochen Vorderwülbecke ihre gute Entwicklung weiter fortsetzen. Die gute Arbeit, die sie gerade mit den jungen Spielern leisteten, ist auch außerhalb unseres Vereins nicht unbemerkt geblieben. Es sind drei junge Spieler zu uns gekommen, die das Wasserballspielen bei unseren Nachbarn in Uerdingen gelernt haben. Frederik Neber, Moritz Wlasowicz und Valentin Gerresheim haben schnell zur Mannschaft gefunden und fühlen sich bei uns im Verein ausgesprochen wohl.

Last but not least haben unsere ausländischen Spieler Dusan Dragic und Istvan Keresztes, schon in der letzten Saison wichtige Leistungsträger, zu großer Abgeklärtheit gefunden und liegen in der aktuellen Torjägerliste der B-Gruppe (weit) vorne. Das erste, in aller Regel nicht einfache Jahr hat Roland Tatar erfolgreich bewältigt und hat sich einen Stammplatz in der Mannschaft erarbeitet. Zu diesem Trio gesellt sich in der neuen Saison Kristof Hulmann, der vom ASC Duisburg zu uns gekommen ist. Von dem jungen Ungarn, der auch noch Linkshänder ist, erhoffen wir uns die notwendige Verstärkung auf der Centerposition.

Mit dieser Aufstellung sind die Trainer und Mannschaft zuversichtlich, in der neuen Saison ein gewichtiges Wort in der B-Gruppe mitzusprechen und das selbst gesteckte Ziel, unter den ersten Vieren zu landen, zu erreichen. Nach beinahe der ersten Hälfte der neuen Hauptrunde konnten zuhause Ligakonkurrent Poseidon Hamburg und die beiden Aufsteiger aus Köln und Ludwigsburg bezwungen werden. Gegen den SC Wedding gab es in Berlin trotz guten Spiels eine unglückliche Niederlage, zuhause konnte ein Punkt erkämpft werden. Bei dem Favoriten auf den Aufstieg in die A-Gruppe Duisburg 98 lieferte unser Team ein großes Spiel ab, bei dem statt einer denkbar knappen 7:8 Niederlage deutlich mehr drin gewesen wäre

Ferdinand Vogel

Kristof Hulmann Moritz Wlasowicz Frederik Neber Valentin Gerresheim

Stiftungsfest 2017

Ein Abend ganz im Sinne des großen Jay Gatsby

Es war der krönende Abschluss der Events der SVK im Jahr 2017! Am 25. November konnten sich die Gäste des Stiftungsfestes auf eine glanzvolle Zeitreise begeben – es ging in die goldenen 20er Jahre, stilecht mit einfallsreichen und eleganten Kostümen. Anders als in den Jahren zuvor gab es kein festes Programm, stattdessen konnte man an zahlreichen Roulette- und Black Jack Tischen sein Glück versuchen. Hier ging es nicht nur um die Ehre, sondern auch um tolle Preise, die die glücklichen Gewinner stolz mit nach Hause nehmen durften. Die fünfköpfige Band „Becker und Becker" sorgte für passende musikalische Untermalung und gute Stimmung, sodass die Jetons mit größter Freude gesetzt wurden.

Natürlich gab es auch diesmal leckeres Essen von Herrn Lang – wer spielt, tanzt und feiert braucht schließlich auch eine Stärkung. Insbesondere

Stiftungsfest 2017

"Die Goldenen 20er Jahre"

notwendig war eine solche wohl nach dem Highlight-Auftritt des Abends: Leonhard Munz und Julian Pohlmann brachten die Gäste als „Krieewelsch Boys" zum Toben! Mit einem Potpourri aus beliebten Liedern, selbstverständlich aus den 20er Jahren, bewiesen die zwei Jungs ihre Entertainer-Qualitäten und ließen ihr Publikum mitsingen, klatschen und schunkeln.

Von dem Live-Act angeheizt wurde noch bis in die frühen Morgenstunden getanzt und geschwoft. Die

seit 1876

HolzLand ROEREN

Wir sind Holzliebhaber.

Und Sie?

- Innentüren
- Böden
- Terrassen
- BBQ-Grilling
- Fachberatung und Montage

Öffnungszeiten für Privatkunden

Mo.–Fr.: 8.30–18.30 Uhr
Sa.: 8.30–14.30 Uhr

Sonntags ist die Ausstellung von 12.30–16.30 Uhr geöffnet (keine Beratung, kein Verkauf)

Wir freuen uns auf Sie!

Holz Roeren GmbH · Mevissenstraße 62 · Krefeld · Tel.: 02151 / 8787-70 · **www.holz-roeren.de**

Stiftungsfest 2017

Gäste hatten durchweg gute Laune und waren fröhlich gestimmt, der Abend trotzte ganz einfach der kalten und ungemütlichen Jahreszeit. Das Thema „Casino“ trug maßgeblich zum Gelingen des Abends in außergewöhnlicher Atmosphäre bei. Daher hier noch einmal einen lieben Dank an Petra Alsdorf, die sich um die Dekoration kümmerte und auch an alle anderen, die sich hinter den Kulissen für das schöne Event eingesetzt haben!

Nina Munz

Biffar®
Für ein sicheres Zuhause.
www.biffar.de
Biffar GmbH & Co. KG
Niederlassung Krefeld
Ostwall 55-57
47798 Krefeld
Tel.: 02151 817 60
krefeld@biffar.de
Biffar® Türen schützen Ihr Zuhause vor Gefahren &
geben Ihnen das gute Gefühl der Sicherheit.

Stiftungsfest 2017

Architektur gibt Krefeld ein Gesicht. Wir sind die Augen.

KREBBERS
Fenster- und Fassadentechnologie

Krebbers GmbH & Co. KG
Diessemer Bruch 80
47805 Krefeld

Fon 02151-5533-30
Fax 02151-5533-33
www.krebbers.de

Auf dem Pilgerpfad

Neues von den Wandermädels

Am 23. August 2017 machte sich ein Teil der „Schwimmmädels“ (der Erwachsenenschwimmgruppe von Steffi Stammen) wieder auf den Weg. Dieses Mal leider ohne Simone Küppers und Christina Schulte. Es ging zur Abwechslung auf einen Pilgerweg. Bewusst hatten wir uns diesmal keinen „Steig“ ausgesucht, sondern das flache Münsterland.

Der SVK Bus wurde in Telgte geparkt, und los ging's:

Gestärkt von einem Eiskaffee brachen wir zur St. Clemens Wallfahrtskirche auf. Dort gab es sogar einen Stempel (ins Wandertagebuch) und von nun an ging es immer der Muschel nach. Anderthalb Stunden später erreichten wir unser Etappenziel, die Pleistermühle an der schönen Werse. Nachdem der erste Durst gelöscht war, stellten wir unsere Minigolf-Fähigkeiten unter Beweis– Iris Stachelhaus gewann mit ruhiger Hand den Königinnentitel.

Am nächsten Morgen wanderten wir durch Wald und Feld und über einen schönen Prozessionsweg in die Münsteraner Innenstadt, vorbei an Ludgerikirche, Prinzipalmarkt, Dom und Aasee in Richtung Schapdetten– dachten wir. Nun lernten wir erneut den Unterschied zwischen einem Wander- und einem Pilgerweg kennen: Ein Wanderweg ist landschaftlich reizvoll, naturnah und ruhig, während ein Pilgerweg an Kapellen, Kirchen und Heiligenstätten vorbeiführt. Nicht immer die schönsten Wege, wie wir feststellten. So führte uns die Muschel zielsicher zur St. Pantalon Kirche in Roxel. Wir waren Schapdetten durch diesen Abstecher nicht gerade näher gekommen. Nach kurzer Beratung entschieden wir uns trotzdem gegen den Bus und gingen tapfer zu Fuß weiter. Der Weg führte uns auf einem Radweg entlang einer Bundesstraße, die zwar nicht viel befahren war, aber schön war diese Strecke nicht.

Nachdem wir 8km immer nur geradeaus auf Asphalt gegangen waren,

stieg eine Hälfte der Gruppe spontan in einen gerade haltenden Bus. Die restliche Gruppe ging beharrlich weiter, um nach einer kurzen Stärkung im Kloster Tilbeck (+ Stempel) letztendlich nach 27km Strecke das Gasthaus in Schapdetten zu erreichen.

Am nächsten Morgen brachen wir gut erholt in Richtung Coesfeld auf. Die Motivation stieg, als der Hausherr uns einen landschaftlich schöneren Weg als die Fortsetzung des

Radweges empfahl. Die passende Karte dazu schenkte er uns!

Wir genossen die Wanderung durch die reizvolle Landschaft der Baumberge. Leider kamen wir aber nicht wirklich voran und hatten nach vier Stunden erst ein Drittel des Weges geschafft. Gut, dass „Harry's Futterkrippe" geöffnet hatte und wir verschnaufen konnten. Auf unsere Frage wie weit es noch zum Kloster Gerleve sei und ob wir uns besser ein Taxi nehmen sollten, faltete der Wirt die Hände über seinem dicken Bauch und antwortete: „Na lauft ihr mal schön!".

Nach weiteren langen dreieinhalb Stunden erreichten wir erschöpft und mit schmerzenden Knochen das Kloster Gerleve. „Klosterwasser", Eiskaffee und Kuchen belebten uns soweit, dass wir uns von zwei Taxen in unser Hotel, einem Brauhaus, bringen lassen konnten. Dort wurden wir mit leckerem Bier, gutem Essen und komfortablen Betten für alle Strapazen entschädigt. Wir entschieden uns, am nächsten Tag nicht mehr zu wandern, schließlich wollten wir ja alle pünktlich zur SVK Summer Lounge zurück sein. Nach einem herrlichen Frühstück am nächsten Morgen brachte uns ein Großraumtaxi zurück nach Telgte. Dort ließen wir, mittlerweile schon traditionell, bei einem Eiskaffee auf dem Marktplatz, die schöne Tour ausklingen.

Katrin Schoeller-Wellen

Aquajogging

Saisonabschlussfrühstück der Aquajogging-Damen der Freitagsgruppe in der „Kull"

Protokoll

Jahreshauptversammlung 2017

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 am 13.03.2017

Von 19.00 bis 20.05 Uhr, Gaststätte „Schwarzes Pferd", Krefeld

Der Vorsitzende, Herr Werner Gottschalk, begrüßte die Anwesenden um 19.00 Uhr und stellte fest, dass 62 stimmberechtigte Personen anwesend sind. Die Versammlung war nach der Satzung nicht beschlussfähig. Der Vorsitzende stellte die fehlende Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung fest und berief formlos eine neue Jahreshauptversammlung für 19.05 Uhr ein. Somit war die Versammlung um 19.05 Uhr gemäß Vereinssatzung beschlussfähig.

Top 1: Begrüßung

Der Vorsitzende stellte die form- und fristgerechte Einladung zur Jahreshauptversammlung fest; Anmerkung zur Tagungsordnung gab es keine.

Die Anwesenden gedachten der seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Mitglieder.

Top 2: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 07.03.2016 wird – nach Korrektur der Höhe des Vermächtnisses von Werner Hippmann auf die korrekten € 99.000 in TOP 13 ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung genehmigt.

Top 3: Bericht des Vorsitzenden

Herr Gottschalk führte aus, dass der Verein sich in einem sehr guten Zustand befinde, die aktuellen Rücklagen von € 100.000 würden bei weiterhin solider Vereinsarbeit über die nächsten 5 Jahre auf € 300.000 ausgebaut. Die Zahl der Mitglieder wachse weiter kontinuierlich, in diesem Jahr um 190 Mitglieder netto. Dann gab er in seinem Bericht einen Ausblick auf die kommende Saison:

Der Vorstand werde für das Deutsche Sportabzeichen werben und dafür Informationsmaterial zu Verfügung stellen. Dem Sportabzeichen messe er große Bedeutung bei. Außerdem sei es ein besonderes Anliegen des SSB, das Sportabzeichen zu fördern.

Die bisherige Handhabung der Gästekarten sei nicht praktikabel, insbesondere an Tagen mit hohen Besucherzahlen im Bad. Daher erfolge in Zukunft die Ausgabe der Gästekarten nicht mehr durch die Einlasskontrolle, sondern durch die Geschäftsstelle. Das ermögliche auch die von Mitgliedern immer wieder geforderte bessere Kontrolle über Ausweisdokumente, so dass Gästekarten nicht an in Krefeld Wohnhafte ausgegeben werden. Auf Nachfrage bestätigte Herr Gottschalk, dass das bisher praktizierte einmalige Schnupperschwimmen für kleinere Kinder, z. B. in Begleitung der Großeltern, weiterhin möglich sei.

Die nächste angedachte Baumaßnahme sei die dringend erforderliche Kapazitätsausweitung der Geschäftsstelle. Hierzu gebe es verschiedenen Optionen, deren Evaluierung mit Unterstützung des Architekten und Mitglieds Stefan Ziep begonnen habe. Es sei allerdings noch zu früh, über erste Ergebnisse zu berichten. Bei dieser Gelegenheit stellte Herr Gottschalk Brigitte Vorderwülbecke vor, die seit Anfang März als Halbtagskraft Herrn Küsters in der Geschäftsstelle unterstützt, und hieß sie im Verein in dieser Funktion sehr willkommen.

Der Antrag zu Tagesordnungspunkt 13 zur Beckenbelegung ab der Saison 2017 wurde zurückgezogen nachdem der Vorstand signalisiert hatte, zu festgelegten Zeiten den Bereich der Startblöcke durch Querleinen abzutrennen, so dass er von Jugendlichen genutzt werden kann, die dem Nichtschwimmerbecken entwachsen sind. Der Vorstand werde eine entsprechende Regelung erarbeiten, die den Bedürfnissen aller Mitglieder gerecht werde, insbesondere die Nutzung des Nichtschwimmerbeckens als Lehrbereich für die Kleinsten schütze und diese in der kommenden Saison erproben.

Zum Schluss sprach Herr Gottschalk allen Mitgliedern seinen persönlichen Dank aus, die aktiv mitgeholfen haben, den Verein zu betreiben und ihn weiterzuentwickeln!

Top 4/5: Vorstellung des Kassenberichts 2016 / Bericht des Kassenprüfers

Siehe Bericht über die Kassenprüfung SVK72; der Bericht lag den Mitgliedern in ausgedruckter Form vor.

Herr Faßbender verlas in seiner Funktion des Kassenprüfers den aktuellen Prüfungsbericht und erklärte, dass es zu keinen Beanstandungen kam.

Top 6: Genehmigung gemäß § 4.4.7 der Satzung (Ehrenamtspauschale)

Herr Gottschalk stellte den Antrag auf Genehmigung der Ehrenamtspauschale für die Mitglieder des Vorstands von jeweils € 700 für 2017. Ohne Gegenstimmen und mit 2 Enthaltungen wurde die Ehrenamtspauschale genehmigt.

Top 7: Entlastung der Kasse und des Vorstands

Herr Gottschalk stellte den Antrag auf Entlastung der Kasse und des Vorstands. Ohne Gegenstimmen, bei Enthaltung der Betroffenen wurde die Entlastung erteilt.

Top 8: Erhöhung der Aufnahmegebühr um 15% ab Beschluss der JV

Herr Gottschalk erklärte, dass eine Erhöhung der Aufnahmegebühr, die seit etwa 10 Jahren unverändert sei, aufgrund der Investitionen der letzten Jahre und dem damit verbundenen Wertzuwachs gerechtfertigt sei. Die Erhöhung um 15% wurde mit 52 Zustimmungen, 10 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen genehmigt.

Top 9: Genehmigung des Etatentwurfs 2017

Der Etatentwurf 2017 lag den Mitgliedern in ausgedruckter Form vor und wurde von dem Vorsitzenden kurz vorgestellt. Der Etat wurde ohne Gegenstimmen und mit 5 Enthaltungen genehmigt.

Top 10: Vorstellung des Fünfjahresplans 2016 - 2020

Die Finanzplanung für die kommenden 5 Jahre wurde von dem Vorsitzenden kurz vorgestellt. Sie lag in schriftlicher Form den Mitgliedern vor.

Herr Weber bat um Erläuterung, warum der Saunabetrieb in der Finanzplanung trotz der anfallenden Kosten neutral budgetiert sei. Frau Vollmer erläuterte, dass den Kosten Einnahmen in etwa derselben Höhe gegenüberstünden, konkret € 539 in 2016.

Top 11: Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurde Herr Schicks nach 2 Jahren verabschiedet, wie es die Vereinssatzung vorsieht. Herr Faßbender bleibt noch ein weiteres Jahr im Amt, da er erst seit einem Jahr in dieser Funktion ist.

Der Vorsitzende schlug Tito Dahmen als 2. Kassenprüfer vor, der für die kommenden 2 Jahre ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung gewählt wurde.

Top 12: Rauchverbot auf dem Gelände der SVK – Antrag von Andrea Kreye

Der Antrag von Fr. Kreye lag den Mitgliedern in ausgedruckter Form vor.

Herr Gottschalk erläuterte, dass auf Grund des Pachtvertrags mit der Gastronomie der Antrag sich nicht auf die Terrasse auf dem Gelände beziehen könne. Weiterhin führte er aus, dass der Vorstand die Empfehlung abgebe, dem Antrag nicht zu zustimmen. Grund dafür sei, ein unverhältnismäßig hoher Kontrollaufwand, einen solchen Beschluss auch durchzusetzen.

In der sich anschließenden Aussprache wurden Argumente für und wider den Antrag ausgetauscht:

- Kinder fänden Kippen auf dem Spielplatz und es bestünde die Gefahr, dass sie sie verschluckten.
- Es sei Erziehungssache und Teil der Aufsichtspflicht, dass Kinder das genau nicht täten.
- Raucher würden auf der Wiese Kippen liegen lassen oder achtlos ins Gebüsch werfen.
- Dem könne man durch das Aufstellen von Aschenbechern auf der Wiese entgegen wirken.
- Dieses Problem bestünde nicht nur durch Raucher, sondern es würde generell auf dem Gelände
- Müll einfach liegen gelassen oder ins Gebüsch geworfen.
- Durch Rücksichtnahme und ein gutes Miteinander im Verein könne man solche Probleme auch in den Griff bekommen.

Herr Gottschalk stellte dann den Antrag zur Abstimmung. Der Antrag erhielt 9 Zustimmungen, 11 Enthaltungen und 54 Gegenstimmen und wurde damit abgelehnt.

Weiterhin führte er aus, dass der Vorstand selbstverständlich Verständnis für die Sorgen der Nichtraucher habe und deshalb diesen Punkt zeitnah aufnehmen und diskutieren werde. Vorstellbar wäre, das Rauchverbot für den Beckenbereich und den Spielplatzbereich auszusprechen. Dieser Ansatz fand unter den anwesenden Mitgliedern breite Zustimmung.

Top 13: Beckenbelegung ab der Saison 2017 – Antrag von Uli Friedrichs u. a.

Der Antrag wurde vor der JV zurückgezogen.

Top 14: Verschiedenes

Herr Vercoulen wies daraufhin, dass am Grab von Werner Hippmann die Grabplatte nicht mehr ordnungsgemäß befestigt sei. Vor dem Hintergrund, dass Herr Hippmann den Verein testamentarisch bedacht habe, regte Herr Vercoulen an, dass der Verein sich des Problems annähme. Herr Gottschalk erklärte, dass zahlreiche andere Parteien ebenfalls und durchaus in größerem Umfang bedacht worden seien. Da die familiäre Situation eine angemessene Grabpflege offensichtlich nicht erlaube, werde der Verein die Befestigung der Grabplatte veranlassen.

Herr Mühlenberg stellte die Frage, warum man die alten Duschköpfe nicht repariert hätte und stattdessen neue für € 1.500 das Stück gekauft hätte. Herr Mertens erläuterte, dass es - anders als Herr Mühlenberg es einschätze – zum einen durchaus Probleme bei der Beschaffung von Ersatzteilen gegeben habe. Andererseits hätte die Höhe der jährlich regelmäßigen anfallenden Reparaturkosten die Neuanschaffung wirtschaftlich gerechtfertigt.

Weiterhin wies Herr Mühlenberg auf das Problem hin, dass es an einigen warmen Tagen zu einer vermehrten Algenbildung am Beckenboden gekommen sei. Er äußerte die Vermutung, dass die Ursache dafür die Ausstattung der neuen Reinigungsroboter mit Plättchen statt Bürsten sei. Und dass das der Hintergrund für einen zwar in den Toleranzgrenzen liegenden, aber recht hohen Chlorgehalt sei, den er durch eine selbst vorgenommene Probe an einem dieser Tage festgestellt habe.

Herr Mertens erläuterte daraufhin, dass erstens das Problem der Algenbildung in der Vergangenheit regelmäßig bestanden habe, und es zweitens für die Anschaffung der neuen Roboter gewichtige wirtschaftliche Gründe gegeben habe. Die Neuanschaffung der vorher eingesetzten Roboter hätte pro Sauger € 25.000 zzgl. eines Betrags von durchschnittlich € 4.500 an Reparaturkosten gekostet. Die angeschafften beiden Sauger haben zusammen 22.000 € inkl. einer fünfjährigen Wartung gekostet. Der Hersteller habe darüber hinaus zugesagt, dass er jegliche aus dem laufenden Betrieb sich ergebenden notwendige Nachrüstungen übernehmen werde. So seien bereits

stärkere Pumpen eingesetzt und der Austausch der Plättchen durch Bürsten in Planung.

Zum Chlorgehalt erläuterte Herr Mertens, dass bei der Grundreinigung am Montagmorgen eine Überchlorung stattfinde, ansonsten bei der regelmäßigen Chlorgehaltsmessung, die ja auch veröffentlicht werde, keine erhöhten Chlorwerte festgestellt worden seien.

Frau Mackes wies auf das Problem hin, dass die Kapazität der Toiletten, die auch von den Gästen der Gastronomie genutzt würden, nicht ausreichen würde und es daher auch zu Problemen mit der Sauberkeit der Toiletten käme. Herr Gottschalk erläuterte, dass man an den baulichen Gegebenheiten wenig ändern könnte und man eine Erweiterung des Toilettenbereichs nur äußerst schwierig wenn überhaupt umsetzen könne. Frau Vogel wies aber darauf hin, dass mit dem neuen Putzservice bereits zum Ende der letzten Saison ein höherer Reinigungsturnus der Toiletten vereinbart worden sei.

Von verschiedenen Seiten wurde angesprochen, dass es wohl noch einige (General-) Schlüssel in Händen von Mitgliedern gebe, die aber nicht mehr Funktionsträger im Verein seien. Herr Gottschalk erklärte, dass ihm das Problem nicht bekannt sei und es sich aus den Unterlagen des Vereins leider nicht mehr nachvollziehen ließe, in wessen Besitz sich noch Schlüssel befänden. Aber durch die geplante neue Schließanlage werde sich diese Thematik ohnehin erledigen.

Verabschiedung

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Teilnehmern und schloss die Jahreshauptversammlung.

Krefeld, den 20.04.2017

Werner Gottschalk
Werner Gottschalk
Vorsitzender

Ferdinand Vogel
Ferdinand Vogel
Protokollführer

Ansprechpartner

Vorstand:

Vorsitzender
Werner Gottschalk

Geschäftsführerin, stellv. Vorsitzende, Presse
Julia Vogel

Leiter Sommerbad
Ingo Mertens

Kassenführerin
Stefanie Vollmer

Sportlicher Leiter
Jörg Schäfer

Sonderaufgaben (Veranstaltungen)
Nina Munz

Jugendleiterin
Pierangela Albrecht

Funktionen:

Wasserball
Dr. Ferdinand Vogel

Schwimmen
Andrea Boots

Vereinsdokumentation
Bertold Jäger

Sozialmedia
Tim Neuhaus

Vorsitzender Förderverein
Siegbert Munz

Rechtsfragen Wasserball
Günter Dahler

Sponsoring
Holger Zimmermann

Sport:

Schwimmtrainer
Stephanie Stammen
Judith Wefers
Manfred Dohmen
Svenja Verbücheln

Wasserball-Herrentrainer:
Gabor Bujka
Werner Stratkemper

Wasserball-Jugendtrainer:
Markus Zilken
Robert Fuchs
Felix Sender
Thomas Huber
Paul Huber
Marco Halb
Lukas Stöffges
Sebastian Hake
Janek Neuhaus
Thomas Schings
Conrad Eich
Emil Sonnen

Gymnastik, Nordic-Walking
Regina Schemke

Aqua-Jogging
Anita Nauen,
Marina Fantoni-Schlösser
Judith Wefers

Geschäftsstelle:

Heinz-Willy Küsters
Brigitte Vorderwülbecke

Öffentliche Bürozeiten im Sommer
montags
13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
dienstags bis freitags
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Öffentliche Bürozeiten im Winter
dienstags bis freitags
10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e.V.

Palmstr. 8 · 47803 Krefeld
Tel.: (0 21 51) 59 23 93
Fax: (0 21 51) 59 23 02
www.svk72.de
E-Mail: svk72@svk72.de

Vereinskonto:
IBAN DE 28 320 500000000330993
BIC SPKRDE33

Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Vereinsmitglieder,

die Jahreshauptversammlung 2018 findet am Montag, dem 12. März 2018, um 19.00 Uhr, statt. Ich lade Sie herzlich in die Gaststätte „Schwarzes Pferd“, Moerser Str. 437, 47803 Krefeld, ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 13.3.2017
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Vorstellung des Kassenberichts 2017
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Genehmigung gemäß § 4.4.7 der Satzung (Ehrenamtspauschale)
7. Entlastung der Kasse und des Vorstands
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Wahl des Vorstands gem. § 4.4 der Satzung
   a.) Vorsitzender
   b.) Geschäftsführer
   c.) Kassenführer
   d.) Leiter des Sommerbades
   e.) Sportlicher Leiter
   f.) Beisitzer Sonderaufgaben
10. Genehmigung des Etatentwurfs 2018
11. Vorstellung des Fünfjahresplans 2018 – 2022
12. Wahl eines Kassenprüfers
13. Verlängerung des Erbbaurechts der SVK-Anlage bis 2075
    Drei Erweiterungen des Erbbaurechts bis 2075
    Kreditaufnahme bis zu 200.000 € zum Bau einer neuen Geschäftsstelle und Schaffung einer barrierefreien Nutzung der SVK-Anlage.
14. Verschiedenes

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme. Sollten weniger als 10 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein, so ist die Versammlung beschlussunfähig. Es wird am gleichen Abend vom Vorstand mündlich und formlos eine weitere Mitgliederversammlung einberufen, die in jedem Fall beschlussfähig ist.

Mit freundlichen Grüßen

Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e.V.

Werner Gottschalk

Werner Gottschalk

Vorsitzender

Der Kassenbericht 2017 mit Erläuterungen, der Etatentwurf 2018 und der fortgeschriebene Finanzplan 2018 - 2022 liegen spätestens vier Wochen vor der JHV in der Geschäftsstelle, Palmstraße 8, aus und können dort eingesehen bzw. mitgenommen werden. Der Versand erfolgt auch per Newsletter, bitte informieren Sie sich weiterhin auf unserer Homepage (www.svk72.de).

Einladung
zur Jugendvollversammlung 2018

An alle Jugendlichen der Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e.V.

zwischen dem 10. und vollendeten 18. Lebensjahr.

Wir laden Euch herzlich ein zur Jugendvollversammlung, die am 14. Mai 2018 um 16.00 Uhr in unserer Vereinsgaststätte „Zur Kull“, Palmstr. 8, 47803 Krefeld, stattfindet.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der Jugendleiterin und der Mitglieder des Jugendausschusses
3. Entlastung der Jugendleiterin, der Mädelwartin, des Jungenwartes und des erweiterten Jugendausschusses
4. Wahl des Jugendleiters / der Jugendleiterin
5. Wahl des erweiterten Jugendausschusses
6. Programm der Jahre 2018/2019 und Beschlussfassung Termine 2018/2019
7. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
8. Verschiedenes

Die Teilnahme möglichst vieler Jugendlicher an der Vollversammlung unterstreicht die besondere Bedeutung unserer Jugendabteilung, daher kommt recht zahlreich. Zusätzlich benötigen wir Eure Ideen, Anregungen und Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

SCHWIMM-VEREINIGUNG KREFELD 1972 e.V.

Werner Gottschalk	Pierangela Albrecht
Werner Gottschalk	Pierangela Albrecht
Vorsitzender	Jugendleiterin-

Jubilare 2017

Wir gratulieren 2018 zum Vereinsjubiläum

70 Manfred Thyssen

25 Anke Ahrens
Wilma Baumann
Alfred Baumann
Angelika Böckels
Eva Böckels
Herbert Böckels
Uwe Böckels
Elke Boenders
Susanne Bollien-Hinz
Jana Nicola Brakhane
Angelika Buchner
Elisabeth Busch
Sebastian Buschen
Verena Cremer
Jutta Einöthen
Marion Erath
Bastian Erath
Simon Erath
Thomas Erath
Wilfred Esser
Gisela Esser-Connert
Gudrun Faulhaber
Charlotte Frings
Cornelia Frings
Daniel Frings
Jasmina Graatz
Astrid Graf
Christiane Graf
Gaby Graf
Ulrich Graf
Ingo Gries
Doris Jaeschke
Ina Janssen
Monika Janssen
Bert Janssen
Constance Jüsten
Eva-Maria Klinkenberg
Vera Klinkenberg
Hans-Guenter Klinkenberg
Ingrid Klopfer
Reinhard Krackow
Marita Katharina Kühne
Cathrin Latham
Christine Lechner
Hartmut Liederwald
Dr. Helmut Lohmann
Udo Lünebrink
Martha Lütticken
Renatus Lütticken
Felix Mai
Ulrich Mäschig
Helga Merks
Helene Mouritz
Frank Marcel Mouritz
Hans Mouritz
Susanne Müller
Marius Müller
Thomas Müller
Dr. Ralf Oehmke
Andre Otten
Kim Pescher
Johannes Pitsch
Alexander Remmert
Erika Remmetz
Harald Remmetz
Timo Remmetz
Marga Rohlfing
Dr. Renate Sachsse
Kira Scheuvens-Pescher
Antje Scheuvens-Schulte
Ellen Schmidt-Park
Ingeborg Schnitker
Hussein Serry
Jürgen Simon
Marlene Streit
Ralph Streit
Simon Streit
Dr. Anke Katrin Suckow-Schnitker
Karl Szentandrasi
Doris Thomassen
Karin Töllner
Henrik Töllner
Dagmar Troekes
Sigrid Verbücheln
Svenja Verbücheln
Rainer Verbücheln
Astrid Wahlefeld
Stella Luisa Wahlefeld
Michael Wahlefeld
Barbara Warren
Jessica Warren
Angela Warzelhan
Angelika Woyciniuk
Dietmar Woyciniuk
Maik Woyciniuk
Jürgen Zimmermann
Ingrid Zöller

Dabeisein ist einfach.

Wenn sich der Finanzpartner als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands im Breiten- und Spitzensport engagiert.

sparkasse-krefeld.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Krefeld

Immer auf der richtigen Schiene mit

- Gleisneu-, Um- und Rückbau von Rillen-, Vignol- u. Kranbahngleisen
- Gleisgebundener Tiefbau
- Gleisunterhaltung
- Kabeltiefbau
- Winter- und Unfallnotdienst

Theodor-Heuss-Str. 52 a
47167 Duisburg

Telefon: (0203) 80 97 80
Telefax: (0203) 80 97 888

Qualität
mit Brief und Siegel.
Wir sind zertifiziert.
ISO 9001

DEKRA CERTIFICATION SERVICES

SEIT 1920

GASTHAUS

GLEIS- UND TIEFBAU